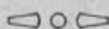


Jahresbericht
der
k. k. Staats-Oberrealschule
in Laibach

für das Schuljahr 1915/16.



Veröffentlicht durch die Direktion.



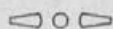
Laibach 1916.

Verlag der k. k. Staats-Oberrealschule.

Buchdruckerei Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Jahresbericht
der
k. k. Staats-Oberrealschule
in Laibach

für das Schuljahr 1915/16.



Veröffentlicht durch die Direktion.



Laibach 1916.

Verlag der k. k. Staats-Oberrealschule.

Buchdruckerei Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Schulnachrichten.

I. Personalstand des Lehrkörpers; Lehrfächerverteilung.

a) Veränderungen während des Schuljahres 1915/16.

Seine kais. und königl. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschliebung vom 17. Oktober 1915 den Professor Phil. und Theol. *Dr. Michael Opeka* zum Landesschulinspektor allergnädigst zu ernennen geruht. Laut Erlasses vom 21. Oktober 1915, Z. 2288, hat Seine Exzellenz der Herr Minister für Kultus und Unterricht den Herrn Landesschulinspektor dem Landesschulrate für Krain zur Dienstleistung zugewiesen. — Seine kais. und königl. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschliebung vom 7. Februar 1916 dem Professor und Bezirksschulinspektor *Dr. Heinrich Svoboda* taxfrei den Titel eines Schulrates allergnädigst zu verleihen geruht. — Für das Schuljahr 1915/16 wurden zur Dienstleistung an dieser Anstalt zugewiesen: *Josef Lob*, k. k. Professor des Staatsgymnasiums mit deutscher Unterrichtssprache in Laibach (Min.-Erl. vom 30. Oktober 1915, Z. 32.167); *Jakob Zupančič*, k. k. Professor und Leiter der Staatsrealschule in Görz (Min.-Erl. vom 12. November 1915, Z. 33.300); *Johann Tabaj*, Religionsprofessor am Staatsgymnasium mit slowenischer Unterrichtssprache in Görz (Min.-Erl. vom 26. November 1915, Z. 34.760); *Dr. Johann Gregorin*, k. k. Professor der Staatsrealschule in Görz (Min.-Erl. vom 12. November 1915, Z. 33.135); *Marius Kurschen*, k. k. Professor der Staatsrealschule in Görz (L.-Sch.-R. für Görz, Erl. vom 4. Dezember 1915, Z. 11.571/VII); *Hermann Kahr*, wirkl. Lehrer am Staatsrealgymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Görz (Min.-Erl. vom 28. Dezember 1915, Z. 36.073) und *Josef Zilih*, k. k. Professor der Staatsrealschule in Görz (L.-Sch.-R.-Erl. vom 21. Februar 1916, Z. 946). — Der Supplent der Staatsrealschule in Görz *Sixtus Demonte* wurde zum Supplenten bestellt (L.-Sch.-R.-Erl. vom 13. November 1915, Z. 5900).

b) Personalstand am Schlusse des Schuljahres 1915/16.

Direktor.

1.) *Dr. Rudolf Junowicz* (VI. Rgkl.), Regierungsrat, Ritter des Eisernen Kronenordens III. Kl., Mitglied des k. k. Landesschulrates.

Professoren und Lehrer.

2.) *Dr. Josef Julius Binder*, Schulrat, k. k. Professor (VII. Rgkl.), Verweser der Lehrerbücherei, Leiter der deutschen Privat-Lehrerinnenbildungsanstalt, lehrte bei herabgeminderter Lehrverpflichtung Deutsch in V. a, wöch. 3 St.

3.) *Josef Breznik*, k. k. Professor, Verweser der slowenischen Schülerbücherei, Vorstand der II. b, lehrte Geographie und Geschichte in II. a, II. b,

II. c, V. b, VI., Slowenisch in III. b, wöchentlich 21 St. und Slowenisch als Freigegegenstand in der I. Abt., wöch. 3 St.

4.) *Gottfried Burian*, k. k. Professor, Verweser der physikalischen Lehrmittelsammlung, Vorstand der VI., lehrte Mathematik in V. a, VI., Physik in IV. a, IV. b, IV. c, VI. und physikalische Übungen in 2 Abt., wöch. 22 St., im II. Sem. 21 St.

5.) *Karl Corà*, k. k. Professor, k. und k. Oberleutnant i. d. Res., Besitzer der Bronzenen und Silbernen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes, Ehrenzeichen des Roten Kreuzes II. Klasse mit der Kriegsdekoration, zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

6.) *Dr. Valentin Eccher*, k. k. Professor, Verweser der deutschen Schülerbücherei, Vorstand der IV. c, lehrte Französisch in IV. b, IV. c, V. a, V. b, VII., wöch. 17 St.

7.) *Aljons Eisenberg*, k. k. Professor, zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

8.) *Dr. Alois Feßler*, k. k. Professor, k. k. Landsturm-Ingenieurs-Leutnant, Korrespondent der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

9.) *Dr. Ernst Geinsperger*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.), Magister der Pharmazie, k. u. k. Medikamenten-Offizial i. d. Ev., zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

10.) *Dr. Johann Gregorin*, k. k. Professor an der k. k. Staatsrealschule in Görz, zur Dienstleistung zugewiesen, Vorstand der IV. a, lehrte Französisch in III. a, III. b, IV. a, VI., Italienisch in V. a, wöch. 20 St. und Italienisch als Freigegegenstand, wöch. 2 St.

11.) *Hermann Kahr*, wirkl. Lehrer am k. k. Deutschen Staats-Realgymnasium in Görz, zur Dienstleistung zugewiesen, Vorstand der VII., lehrte Mathematik in VII., Physik in III. a, III. b, III. c, VII., wöch. 18 St.

12.) *Anton Koželj*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.), lehrte Freihandzeichnungen in I. b, I. c, II. a, II. b, IV. a, V. b, VI., Schönschreiben in I. a, I. b, I. c, wöch. 27 St.

13.) *Marius Kurschen*, k. k. Professor an der k. k. Staatsrealschule in Görz, Bibliothekar der Stadt Görz, zur Dienstleistung zugewiesen, lehrte Französisch in III. c, Italienisch in VI., VII. und in vier Lehrabteilungen für Schüler der Görzer Realschule, wöch. 23 St.

14.) *Dr. Otto Lax*, prov. Lehrer am Staatsgymnasium in Gottschee, zur Dienstleistung zugewiesen, Verweser des naturhistorischen Lehrmittelkabinetts, lehrte Naturgeschichte in II. a, II. b, II. c, V. a, V. b, VI., VII., Chemie in V. a, V. b, wöch. 21 St.

15.) *Josef Lob*, k. k. Professor am Staatsgymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Laibach, zur Dienstleistung zugewiesen, Vorstand der III. a, lehrte Deutsch in III. a, IV. a, wöch. 8 St.

16.) *Josef Mazi*, k. k. Professor, Verweser der Lehrmittelsammlung für Geometrie, Prüfungskommissär für geometrisches Zeichnen bei der Prüfungskommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen, Vorstand der V. b, lehrte Mathematik in V. b, Darstellende in V. a, V. b, VI., VII., wöch. 15 St.

17.) *Andreas Plečnik*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.), lehrte Religion in III. a, IV. a, IV. b, IV. c, V. a, V. b, VI., VII. und hielt die Exhorten, wöch. 18 St.

18.) *Dr. Andreas Otto Puschnig*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.), Mitglied des Theaterzensurbeirates der Landesregierung, Vorstand der II. a, lehrte Deutsch in I. a, II. a, V. b, VI., VII., wöch. 18 St.

19.) *Dr. Johann Šlebinger*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.), Verweser der Sammlung der Jahresberichte, Vorstand der I. b, lehrte Deutsch in I. b, I. c, II. b, II. c, Slowenisch in III. c, wöch. 18 St. und Slowenisch als Freigegegenstand in der III. Abt., wöch. 3 St.

20.) *Dr. Franz Sturm*, k. k. Professor, k. u. k. Oberleutnant i. d. Res., beedeter Dolmetsch der französischen Sprache beim Landesgerichte in Laibach, Prüfungskommissär für die französische Sprache bei der Prüfungskommission für allgemeine Volks- und Bürgerschulen, zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

21.) *Dr. Heinrich Svoboda*, Schulrat, k. k. Professor (VIII. Rgkl.), k. k. Bezirksschulinspektor für die deutschen Volksschulen in Krain mit Ausnahme der deutschen Volksschulen in den Schulbezirken Gottschee, Rudolfswert und Tschernembl, Verweser der geographischen Lehrmittelsammlung, Korrespondent der k. k. Zentralkommission für Denkmalpflege, Vorstand der V. a, lehrte bei herabgeminderter Lehrverpflichtung Geographie und Geschichte in V. a, VI., wöch. 7 St.

22.) *Johann Tabaj*, k. k. Professor des Slowenischen Staatsgymnasiums in Görz, zur Dienstleistung zugewiesen, lehrte Religion in I. a, I. b, I. c, II. a, II. b, II. c, III. b, III. c, wöch. 16 St.

23.) *Alois Tavčar*, k. k. Professor (VII. Rgkl.), lehrte Slowenisch in II. c, IV. b, IV. c, V. b, VI., VII., wöch. 17 St. und Slowenisch als Freigegegenstand in der II. Abt., wöch. 3 St.

24.) *Karl Werner*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.), lehrte Freihandzeichnen in I. a, I. b, I. c, III. b, III. c, IV. b, VI., wöch. 20 St.

25.) *Jakob Zupančič*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.) und Leiter der k. k. Staatsrealschule in Görz, zur Dienstleistung zugewiesen, lehrte Mathematik in II. a, II. b, II. c, III. a, III. b, III. c, IV. c, wöch. 15 St.

26.) *Josef Zilih*, k. k. Professor (VIII. Rgkl.) an der k. k. Staatsrealschule in Görz, zur Dienstleistung zugewiesen, Vorstand der I. c, lehrte Slowenisch in I. b, I. c, II. b, Geographie und Geschichte in IV. b, IV. c, wöch. 20 St.

Supplementen.

27.) *Sixtus Demonte*, Verweser der Lehrmittel für Chemie, lehrte Naturgeschichte in I. a, I. b, I. c, Chemie in IV. a, IV. b, IV. c, VI., analytische Chemie in zwei Abt., wöch. 21 St.

28.) *Oskar Gruszecki*, Vorstand der I. a, lehrte Geographie und Geschichte in I. a, I. b, I. c, Deutsch in III. b, III. c, wöch. 20 St.

29.) *Dr. Hans Hussl*, Vorstand der III. b, lehrte Geographie und Geschichte in III. a, III. b, III. c, IV. a, Deutsch in IV. b, IV. c, wöch. 24 St.

30.) *Franz Jeran*, Vorstand der IV. b, lehrte Mathematik in I. a, I. b, I. c, IV. a, IV. b, geometrisches Zeichnen in IV. a, IV. b, IV. c, wöch. 21 St.

31.) *Ladislav Kopper*, k. u. k. Oberleutnant i. d. Res., Besitzer der Bronzenen Militärverdienstmedaille am Bande des Militärverdienstkreuzes, zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

32.) *Alfred Lipp*, zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

Assistenten.

33.) *Peter Smitek*, lehrte geometrisches Zeichnen in II. a, II. b, II. c, III. a, III. b, III. c, Freihandzeichnen in II. c und assistierte beim Freihandzeichnen in I. a, III. a, III. b, III. c, IV. c, wöch. 31 St.

34.) *Johann Josef Klein*, Assistent für das Freihandzeichnen, zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

Dienerschaft.

Schuldiener: *Franz Marinšek*, zur militärischen Dienstleistung eingerückt, *Franz Peterca*; Hausmeister: *Anton Bitenz*.

II. Lehrverfassung.

a) Obligate Lehrgegenstände.

Der Unterricht in den obligaten Lehrgegenständen wurde nach dem mit Ministerialverordnung vom 8. April 1909, Z. 14.741 (M. V. Bl. Nr. 11), kundgemachten *Normallehrpläne* erteilt; nur der Lehrplan für die *französische Sprache* wurde mit dem Erlasse des k. k. Landesschulrates vom 24. Februar 1899, Z. 504, für die k. k. Staatsoberrealschule in Laibach, den hiesigen Verhältnissen angepaßt, abweichend von dem *Normallehrpläne*, dahin abgeändert, daß mit dem Unterrichte in der französischen Sprache erst in der dritten Klasse begonnen werde.

Für Schüler der Görzer Staatsrealschule wurden auf Grund des Erlasses des k. k. Landesschulrates für Görz vom 23. Oktober 1915, Z. 9384/VIII, vier Kurse für die italienische Sprache als obligater Lehrgegenstand errichtet.

b) Freie Lehrgegenstände.

1.) *Slowenische Sprache für Nicht-Slowenen*. Um Schülern, für welche das Slowenische kein obligater Gegenstand ist, Gelegenheit zu bieten, sich die Kenntnis der slowenischen Sprache anzueignen, hat das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht mit dem Erlasse vom 19. September 1880, Z. 13.377, die Errichtung eines slowenischen Freikurses, bestehend aus drei Jahrgängen mit je 3 Unterrichtsstunden wöchentlich, angeordnet und den Lehrplan genehmigt.

2.) *Italienische Sprache*. Das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht hat mit dem Erlasse vom 25. Dezember 1901, Z. 33.575, genehmigt, daß für Schüler slowenischer Muttersprache von der IV. bis VII. Klasse ein Freikurs für den italienischen Sprachunterricht in 3 aufsteigenden Abteilungen zu je 2 wöchentlichen Stunden errichtet werde.

3.) *Gesang*. Dieser Unterricht wurde wegen des Einrückens des Fachlehrers zur militärischen Dienstleistung nur zeitweise erteilt.

4.) *Analytische Chemie*. Infolge der Verordnung des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 19. Juli 1894, Z. 1352, werden zu diesem Unterrichte Schüler der drei letzten Klassen der Oberrealschule zugelassen.

5.) *Physikalische Übungen* wurden in 2 Abteilungen abgehalten.

Stundenübersicht

nach den genehmigten Lehrplänen für die k. k. Staatsoberrealschule in Laibach.

Lehrgegenstände	Wöchentliche Stundenzahl in der Klasse												Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.		VI.	VII.	
	a	b, c	a	b, c	a	b, c	a	b, c	a	b			
Religionslehre	2	4	2	4	2	4	2	4	2	2	2	2	32
Deutsche Sprache (Unterrichtssprache)	4	8	4	8	4	8	4	8	3	3	3	4	61
Slowenische Sprache	—	8	—	8	—	4	—	4	—	3	3	3	33
Französische Sprache	—	—	—	—	5	10	4	8	3	3	3	3	39
Italienische Sprache .	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	3	9
Geschichte	2	4	2	4	2	4	2	4	3	3	2	3	35
Geographie	2	4	2	4	2	4	2	4	1	1	1	—	27
Mathematik	3	6	3	6	3	6	4	8	4	4	1. S.: 4 2. S.: (3)	5	1. Semester: 56 2. Semester: (55)
Naturgeschichte	2	4	2	4	—	—	—	—	2	2		1. S.: 2 2. S.: (3)	3
Chemie	—	—	—	—	—	—	3	6	3	3	2	—	17
Physik	—	—	—	—	3	6	2	4	—	—	4	4	23
Geometrisches Zeichnen	—	—	2	4	2	4	3	6	3	3	3	2	32
Freihandzeichnen . . .	4	8	4	8	4	8	3	6	3	3	2	3	56
Schönschreiben	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Turnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	20	48	21	50	27	58	29	62	30	30	34	35	444

III. Lehrbücher,

welche im Schuljahre 1916/17 beim Unterrichte benützt werden.

Der Gebrauch anderer als der unten angegebenen Auflagen ist durchaus nicht gestattet.

In der *I. Klasse*: Großer Katechismus. — Veliki katekizem. — Tumlirz, Deutsche Sprachlehre für österr. Mittelschulen. Nur 4. Aufl. — Jelinek-Pollak-Streinz, Deutsches Lesebuch für Realschulen. 1. Band. 2. und 1. Aufl. — Breznik, Slovenska slovnica. — Sket-Wester, Slovenska čitanka. I. Teil. 5. und 4. Aufl. — Heiderich, Österreichische Schulgeographie. I. Teil. 6. bis 4. Aufl. — Gindely-Würil, Altertum. 15. und 14. Aufl. — Kozenn, Geographischer Atlas für Mittelschulen. 42. bis 39. Aufl. — Schubert-Schmidt, Historisch-geographischer Schulatlas. 2. und 1. Aufl. — Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik. Unterstufe. 8. und 7. Aufl. — Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie. Unterstufe. 9. Aufl. — Pokorny-Latzel, Tierreich. 30. bis 28. Aufl. — Pokorny-Fritsch, Pflanzenreich. 25. und 24. Aufl.

In der *II. Klasse*: Großer Katechismus. — Veliki katekizem. — Willomitzer, Deutsche Grammatik. 12. bis 9. Aufl. — Jelinek-Pollak-Streinz, Deutsches Lesebuch für Realschulen. 2. Band. — Sket-Wester, Slovenska čitanka. Nur 3. Aufl. — Heiderich, Österreichische Schulgeographie. II. Teil 4. und 3. Aufl. — Gindely-Würfl, Mittelalter. 15. Aufl. — Kozenn, Geographischer Atlas für Mittelschulen. 42. bis 39. Aufl. — Schubert-Schmidt, Historisch-geographischer Schulatlas. Ausgabe für Realschulen. 2. und 1. Aufl. — Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik. Unterstufe. 8. und 7. Aufl. — Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie. Unterstufe. 9. Aufl. — Pokorny-Latzel, Tierreich. 30. bis 28. Aufl. — Pokorny-Fritsch, Pflanzenreich. 25. und 24. Aufl.

In der *III. Klasse*: Deimel, Liturgisches Lehr- und Lesebuch. 5. bis 2. Aufl. — Deimel, Altes Testament. — Willomitzer, Deutsche Grammatik. 12. bis 9. Aufl. — Jelinek-Polak-Streinz, Deutsches Lesebuch für Realschulen. 3. Band. — Sket-Janežič, Slov. slovnica. 10. Aufl. — Sket, Slovenska čitanka za 3. razred. 2. Aufl. — Boerner-Stefan, Lehrbuch der französischen Sprache. I. Teil. Nur 2. Aufl. II. Teil. Nur 2. Aufl. — Heiderich, Schulgeographie. II. Teil. 4. und 3. Aufl. — Gindely-Würfl, Neuzeit. 13. bis 11. Aufl. — Kozenn, Geographischer Atlas für Mittelschulen. 42. bis 39. Aufl. — Schubert-Schmidt, Historisch-geographischer Schulatlas. Ausgabe für Realschulen. 2. und 1. Aufl. — Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik. Unterstufe. 8. und 7. Aufl. — Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie. Unterstufe. 9. Aufl. — Rosenberg, Lehrbuch der Physik für die unteren Klassen. Ausgabe für Gymnasien und Realschulen. 3. Aufl.

In der *IV. Klasse*: Fischer, Geschichte der göttlichen Offenbarung des Neuen Bundes. 10. bis 8. Aufl. — Willomitzer, Deutsche Grammatik. 12. bis 9. Aufl. — Jelinek-Pollak-Streinz, Deutsches Lesebuch für Realschulen. 4. Band. Lektüre: Novellen nach freier Wahl. — Sket-Janežič, Slov. slovnica. 9. Aufl. — Sket-Wester, Slovenska čitanka za IV. razred. Nur 2. Aufl. — Boerner-Stefan, Lehrbuch der französischen Sprache. II. Teil. Nur 2. Aufl. III. Teil. Nur 2. Aufl. — Heiderich, Schulgeographie. III. Teil. 2. und 1. Aufl. — Zeehe-Rebhann, Lehrbuch der Geschichte des Altertums für die oberen Klassen der Realschulen. 5. bis 1. Aufl. — Kozenn, Geographischer Atlas für Mittelschulen. 42. bis 39. Aufl. — Schubert-Schmidt, Historisch-geographischer Schulatlas. Ausgabe für Realschulen. 2. und 1. Aufl. — Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für Realschulen. Mittelstufe. 2. Aufl. — Mandl, Geometrie für Oberrealschulen. — Mandl, Übungsbuch zur Geometrie. — Schiffner, Geometrisches Zeichnen. — Rosenberg, Lehrbuch der Physik für die unteren Klassen. Ausgabe für Gymnasien und Realschulen. 5. bis 3. Aufl. — Hemmelmayr und Brunner, Lehrbuch der Chemie und Mineralogie. 5. Aufl.

In der *V. Klasse*: Kühnl, Lehrbuch der Kirchengeschichte. — Bauer-Jelinek-Pollak-Streinz, Deutsches Lesebuch. Ausgabe für Realschulen. 5. Band. — Bauer-Jelinek-Streinz, Leitfaden der deutschen Literaturgeschichte. Ausgabe für Realschulen. I. Teil. Lektüre: Moderne Novellen nach freier Wahl. — Sket-Janežič, Slov. slovnica. 9. Aufl. — Sket, Slovenska čitanka za V. in VI. razred. 3. Aufl. — Boerner-Stefan, Lehr- und Lesebuch der französischen Sprache. III. Teil. 2. Aufl. IV. Teil. Nur 2. Aufl. — Baroni-Segatini, Lehr- und Lesebuch der italienischen Sprache. I. Teil. —

Dr. Robert Mayer, Lehrbuch der Erdkunde für die V. Klasse der österr. Realschulen. 1. Aufl. — Zeehe-Rebhann, Lehrbuch der Geschichte des Mittelalters für die oberen Klassen der Realschulen. 5. bis 1. Aufl. — Kozenn, Geographischer Atlas für Mittelschulen. 42. bis 39. Aufl. — Schubert-Schmidt, Historisch-geographischer Schulatlas. Ausgabe für Realschulen. 2. und 1. Aufl. — Hočevar, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik für Realschulen. Mittelstufe. 2. Aufl. — Mandl, Geometrie für Oberrealschulen. — Mandl, Übungsbuch zur Geometrie. — Schiffner, Leitfaden für den Unterricht in der Darstellenden Geometrie. Nur 3. Aufl. — Wretschko, Vorschule der Botanik. Nur 9. Aufl. — Hemmelmayer, Lehrbuch der anorganischen Chemie, 5. und 4. Aufl.

In der *VI. Klasse*: Kühnl, Lehrbuch der katholischen Religion für die oberen Klassen der Realschulen. I. Teil. Glaubenslehre. 4. bis 2. Aufl. — Pollak-Jelinek-Streinz, Deutsches Lesebuch für Realschulen. 6. Band. — Bauer-Jelinek-Streinz, Leitfaden der deutschen Literaturgeschichte. II. Teil. — Lessing, Minna von Barnhelm. — Goethe, Clavigo. — Schiller, Maria Stuart, Wilhelm Tell. (Ausgabe Graeser.) — Privatlektüre: Eine moderne Novelle. — Sket-Janežič, Slov. slovnica. 9. Aufl. — Sket, Slov. čitanka za V. in VI. razred. 3. Aufl. — Gratacap et Mayer, Les grands écrivains de la France. Morceaux choisis. — Plötz, Schulgrammatik der französischen Sprache. 33. und 32. Aufl. Ausgabe für Österreich. — Baroni-Segatini, Lehr- und Lesebuch der italienischen Sprache. II. Teil. — Dr. Robert Mayer, Lehrbuch der Erdkunde für die VI. Klasse der österreichischen Realschulen. 1. Aufl. — Zeehe-Rebhann, Lehrbuch der Geschichte der Neuzeit für die oberen Klassen der Realschulen. Nur 3. Aufl. — Kozenn, Geographischer Atlas für Mittelschulen. 42. bis 39. Aufl. — Schubert-Schmidt, Historisch-geographischer Schulatlas. Ausgabe für Realschulen. 2. und 1. Aufl. — Hočevar, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik. Oberstufe. 2. Aufl. — Mandl, Geometrie und Übungsbuch wie in der V. Klasse. — Schiffner, Leitfaden für den Unterricht in der Darstellenden Geometrie. Nur 3. Aufl. — Graber-Altschul-Latzel, Körperlehre und Tierkunde für die oberen Klassen der Mittelschulen. 6. Aufl. — Lanner, Naturlehre für die oberen Klassen der Mittelschulen. 2. Aufl. — Hemmelmayer, Lehrbuch der organischen Chemie. 6. bis 4. Aufl.

In der *VII. Klasse*: Kühnl, Lehrbuch der katholischen Religion für die oberen Klassen der Realschulen. II. Teil. Sittenlehre. 2. und 1. Aufl. — Jelinek-Pollak-Streinz, Deutsches Lesebuch, 7. Band. — Bauer-Jelinek-Streinz, Leitfaden der deutschen Literaturgeschichte, III. Teil. — Goethe, Hermann und Dorothea, Iphigenie auf Tauris. — Lessing, Nathan der Weise. — Schiller, Braut von Messina, Wallenstein. (Ausgabe Graeser.) — Grillparzer nach freier Wahl. — Privatlektüre: Lessing, Emilia Galotti. — Ludwig, Der Erbförster. — Sket-Janežič, Slov. slovnica. 8. Aufl. — Sket, Slov. čitanka za VII. in VIII. razred. 2. Aufl. — Gratacap et Mayer, Les grands écrivains de la France. Morceaux choisis. — Plötz, Schulgrammatik der französischen Sprache. 33. und 32. Aufl. Ausgabe für Österreich. — Baroni-Segatini, Italienisches Sprachbuch, III. Teil. — Lektüre: E. de Amicis, Cuore. — Marchel, Compendio die storia della letteratura italiana. — Zeehe-Heiderich-Grunzel, Österreichische Vaterlandskunde für die oberste Klasse der Mittelschulen. 4. Aufl. — Zeehe-Rebhann,

Lehrbuch der Geschichte der Neuzeit für die oberen Klassen der Realschulen. Nur 3. Aufl. — Rothaug, Geographischer Atlas zur Vaterlandskunde. — Schubert-Schmidt, Historisch-geographischer Schulatlas. Ausgabe für Realschulen. — Gajdeczka, Lehr- und Übungsbuch der Arithmetik und Algebra für die oberen Klassen. 8. Aufl. — Gajdeczka, Übungsbuch zur Arithmetik und Algebra. Nur 8. Aufl. — Mandl, Geometrie und Übungsbuch wie in der VI. Klasse. — Schiffner, Leitfaden für den Unterricht in der Darstellenden Geometrie. Nur 3. Aufl. — Hochstetter und Bisching, Mineralogie und Geologie. 21. bis 18. Aufl. — Lanner, Naturlehre für die oberen Klassen der Mittelschulen. 2. Aufl.

Für *nicht obligate* Lehrfächer: Sket-Podboj, Slow. Sprach- und Übungsbuch. 7. Aufl. (Für den I. und II. Kurs.) — Scheller, Lehr- und Lesebuch der Gabelsbergerschen Stenographie. 14. bis 7. Aufl. — Baroni-Segatini, Lehr- und Lesebuch der italienischen Sprache. I. und II. Teil.

IV. Schul- und Hausaufgaben zur schriftlichen Bearbeitung und Vortragsübungen im Verlaufe des Schuljahres 1915/16.

a) In deutscher Sprache.

V. a Klasse.

1.) Mein Anteil am Weltkriege. — 2.) Kriegsbilder von der Straße. — 3.) Die natürlichen Quellen des Volksreichtums. — 4.) Die Wölsungen- und die Nibelungensage. — 5.) Frühlingssonne, Frühlingswonne. — 6.) Walther von der Vogelweide als politischer Dichter. — 7.) Das Erwachen des deutschen Volksbewußtseins im 17. Jahrh. — 8.) Die heimatliche Scholle in besonderer Beziehung auf die Umgebung von Laibach. — 9.) Zur Auswahl:
a) Die Stellung der Messiade in der Geschichte des deutschen Schrifttums. — b) Geschichte und Schrifttum in ihren Wechselbeziehungen in der Zeit vom 9. bis zum 17. Jahrh. — c) Logau: Alamode Kleider, Alamode Sinnen; Wie sich's wandelt außen, wandelt sich's auch innen.

Vortragsübungen:

1.) Siegfrieds Tod und Kriemhildens Rache. — 2.) Der romanische Baustil. — 3.) Der gotische Baustil. — 4.) Mittelalterliche Kleidung. — 5.) Die Malerei des Zeitalters der Kreuzzüge. — 6.) Wolframs von Eschenbach „Parzival“ und seine Vorlagen.

V. b Klasse.

1.) Die Kriegsanleihe. — 2.) An der Isonzofront vor 1500 Jahren. (Hildebrandslied.) — 3.) Kriegsweihnachten. — 4. a) Auf der Wacht. (Nibelungenlied.) — b) Saalbrand. — c) In der Einsamkeit. („Parzival.“) — 5.) Der Minnesänger. — 6.) Duncans Tod. („Macbeth.“) — 7. a) Unser Preisschießen. — b) Kriegsleben im Dreißigjährigen Kriege. — 8.) Rückblick auf das heurige Kriegsschuljahr.

VI. Klasse.

1.) „Auch der Krieg hat sein Gutes.“ — 2.) Idealismus und Realismus. („Laokoon.“) — 3.) Nach dem Siebenjährigen Kriege. („Minna von Barnhelm.“) — 4.) Klopstocks Genie. — 5.) „Treu jedem Wort, das Mann dem Manne gab, Treu jeder Wahrheit, die mit uns geboren, Dem Lande treu, das Wiege uns und Grab, Dem Kaiser treu, dem wir den Eid geschworen.“ (Grillparzer.) — 6.) Alba. — 7.) Kunstmittel in Bürgers „Lenore“. — 8.) Über Wärmemessung.

VII. Klasse.

1.) Schule und Krieg. — 2.) Die Einheit der Donaumonarchie. — 3.) „Und setzet ihr nicht das Leben ein!“ — 4.) Walpurgiszauber. („Faust.“) — 5.) Bühnenkunst in „Faust“ I. — 6.) Flugmittel. — 7.) Eigenart der deutschen Sprache. — 8.) Reifeprüfung.

b) In slowenischer Sprache.*V. b Klasse.*

1.) Naj pade tretji, drugi vsak, — da bo le dom otet! (S. Gregorčič.) — 2.) Ded in vnuk. (Slika.) — 3.) Tragična posledica usodne prisege. — 4.) Slavna rodbina junaških Lambergov. — 5.) Prepozno! Usoden dogodek. — 6. a) Glej, prišla oljčna je nedelja! — b) Rodbina Ravbarjev. — 7.) Sad trpljenja je veselja up. (A. Medved.)

VI. Klasse.

1.) Čez brda samotna in v puste vrtove — gre žalost jesenska — — (J. Samec.) — 2.) Martin Krpanova samosvest. — 3. a) Pesem nas spremlja v zemskem življenju, — vanjo izlivamo radost, bolest. (A. Medved.) — b) Prid' vrh planin, — nižave sin! (Bl. Potočnik.) — 4.) A hiše skrbni gospodar — mladike oljkove sežiga, — da vmiril grozni bi vihar. (S. Gregorčič.) — 5.) Kakšne ugodnosti in prijetnosti nudi primorcem širno morje. (Razprava.) — 6.) Samota tud' cvetlic ponuja vsakih, — ki venec se iz njih dišeči spleta. (J. Zemlja.) — 7.) Mirno rijem pod zemljó; — pa sem svet že preobrazil, — tiha sreča je z menó. (M. Vilhar.)

VII. Klasse.

1.) Delaj previdno in misli na konec! — 2.) Pred spomenikom. — 3.) Uporaba električnega toka. — 4.) Čestit si nam, lovor bojniške slave, — a ljubimo oljko miru in sprave! (Jos. Cimperman.) — 5.) Vodna sila v človeškem gospodarstvu. — 6.) Zares si lepa, pomlad mila, — al oj le kratek tvoj je cvet, — ti komaj cvetje nam pokažeš — pa naglo ga odzameš spet! (Fr. S. Cimperman.) — 7.) Zrelostni izpit: Čas je zlató.

V. Unterstützung der Schüler.

a) Stipendien.

Post-Nr.	Name des Stifflings	Klasse	Name der Stiftung	Verleihungsdekret	Betrag in Kronen
1	Gallatia Hellmut	I. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 22. II. 16, Z. 2354	100.—
			Franz Knerler 7. Pl.	K. k. Land.-Reg. 17. IV. 16, Z. 4043	200.—
2	Luhn Walter	I. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 22. II. 16, Z. 2354	100.—
3	Pavlič Josef	I. c	Kaiser Franz Josef	Stadtm. Laibach 9. V. 16, Z. 7091	100.—
4	Czerny Augustin	II. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 22. II. 16, Z. 2354	100.—
			Franz Knerler 8. Pl.	K. k. Land.-Reg. 17. IV. 16, Z. 4043	200.—
5	Gregorič Ivo	II. a	Matthias Gregorich	K. k. Land.-Reg. 26. II. 16, Z. 7138	295.—
6	Lehmann Friedrich, Edl. v.	II. b	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 22. II. 16, Z. 2354	100.—
7	Christoph Karl	III. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 27. XI. 14, Z. 2722	100.—
8	Milavec Franz	III. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 27. XI. 14, Z. 2722	100.—
9	Zgonc Johann	III. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 27. XI. 14, Z. 2722	100.—
10	Jenko Adolf	III. b	Kaiser Franz Josef	Stadtm. Laibach 16. XII. 14, Z. 23.084	100.—
11	Beden Karl	IV. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 27. XI. 14, Z. 2722	100.—
12	Perko Otto	IV. a	Katharine Freiin von Lichtenthurm	K. k. Land.-Reg. 30. I. 14, Z. 2833	208.—
13	Stransky Rudolf	IV. a	„Unbekannt“ I. 2. Pl.	K. k. Land.-Reg. 21. III. 16, Z. 9859	81.24
14	Tschada Ferdinand	IV. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 30. XI. 12, Z. 3048	100.—
15	Mazi Franz	IV. b	Kaiser Franz Josef	Stadtm. Laibach 9. V. 16, Z. 7091	100.—
16	Milavec Egydi	IV. c	Johann Kallister 4. Pl.	K. k. Land.-Reg. 13. III. 15, Z. 312	504.—
17	Schrautzer Emil	V. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 4. XII. 11, Z. 3125	100.—
18	Wenig Adolf	V. a	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 27. XI. 14, Z. 2722	100.—
19	Deu Stanislaus	V. b	Josef Deu 2. Pl.	K. k. Land.-Reg. 12. II. 15, Z. 2763	201.—
Fürtrag . .					3089.24

Post-Nr.	Name des Stiftlings	Klasse	Name der Stiftung	Verleihungsdekret	Betrag in Kronen
20	Rozič Josef	V. b	Kaiser Franz Josef	Übertrag . . Stadtm. Laibach 11. VI. 12, Z. 18.941	3089·24 100·—
21	Jermol Josef	VI.	Franz Roitz 2. Pl.	K. k. Land.-Reg. 23. IV. 09, Z. 4987	111·—
22	Pichler Christian	VI.	Kaiser Franz Josef	Krain. Spark. 2. XII. 10, Z. 2836	100·—
23	Stöckler Heinrich	VI.	Franz Knerler 2. Pl.	K. k. Land.-Reg. 2. V. 14, Z. 33.848	200·—
				Summe . .	3600·24

b) Lokales Unterstützungswesen.

Verein zur Unterstützung dürftiger Schüler an der k. k. Staatsoberrrealschule.

Dieser Verein hat die Unterstützung dürftiger, gesitteter und fleißiger Realschüler durch die Beschaffung von Kleidungsstücken, Schulbüchern, Zeichenrequisiten, Bezahlung der Wohnungsmiete usw. zum Zwecke.

Die Wirksamkeit des Vereines ist aus dem nachstehenden, der Generalversammlung vom 9. Februar 1916 vorgelegten Jahresabschlusse zu ersehen.

Einnahmen:

Kassarest vom Jahre 1914	K 325·24
Subvention des Landesausschusses	„ 100·—
Mitgliederbeiträge	„ 309·20
Zinsenerlös der Obligationen	„ 81·60
Weihnachtssammlung	„ 47·77
Überschuß beim Einkaufe von Heften	„ 1·70
Restbetrag der Kriegsanleihe	„ 1·81
Summe	K 867·32

Ausgaben:

Anzüge	K 183·40
Schuhe	„ 47·50
Stempel	„ 6·—
Briefmarken und Zustellungsgebühr	„ 2·36
Schuldner fürs Einsammeln der Mitgliederbeiträge	„ 10·—
Lehrbücher	„ 120·41
Summe	K 369·67

Es ergibt sich am 31. Dezember 1915 ein Kassarest von K 497·65. Die Rechnungen wurden von den Revisoren Schulrat *Dr. J. J. Binder* und Professor *Josef Mazi* geprüft und richtig befunden.

Vereinsvermögen:

- 1.) zwei Stück vinkulierte 1860er Lose.
- 2.) ein Stück vinkuliertes 4%iges Kronenlos.
- 3.) ein Stück vinkulierte 4.2%ige Februarrente.
- 4.) ein Stück vinkulierte 4%ige Mairente.

Die angeführten Wertpapiere wurden bei der Zeichnung für die dritte Krieganleihe gegen Obligationen im Werte von 1500 K verpfändet.

Das vinkulierte Sparkassebuch der Krainischen Sparkasse Nr. 305.040 enthält die Einlage von 2274 K 61 h.

Der jeweilige Kassarest erliegt im Sparkassebuch Nr. 281.135.

Außerdem verwaltet der Vereinsausschuß den gelegentlich der Feier des fünfzigjährigen Bestandes der Laibacher Realschule vom Festausschusse zur Gründung eines Stipendiums gewidmeten Jubiläums-Stiftungsfonds. Der Betrag von 682 K 18 h wurde am 12. Mai 1908 im vinkulierten Sparkassebuch der Krainischen Sparkasse Nr. 305.041 angelegt.

Der Verein zählte am 31. Dezember 1915 39 gründende und 68 ordentliche Mitglieder.

Verzeichnis der P.T. Mitglieder des Vereines.

Die mit * bezeichneten Mitglieder sind gründende, d. h. sie erlegten den einmaligen Betrag von 30 K. Bei denjenigen ordentlichen Mitgliedern, die mehr als den Mitgliederbeitrag von 2 K bezahlten, ist der Jahresbeitrag angegeben.

*Herr Agnola August, Kaufmann.

Frau Agnola Angela, Kaufmannsgattin (5 K).

Der löbliche Aushilfskassenverein (Obrtno pomožno društvo).

Herr Belar Albin, k. k. Landesschulinspektor (5 K).

„ Benedikt Josef Simon, Kaufmann (5 K).

„ Schulrat Dr. Binder Josef Julius, k. k. Realschulprofessor und Direktor der deutschen Privat-Lehrerinnenbildungsanstalt des Laibacher Schulkuratoriums.

„ Dr. Bleiweis D  meter, Ritt. v. Trsteniřki, k. k. Landessanit  tsinspektor (5 K).

„ Breznik Josef, k. k. Realschulprofessor.

„ Brunet Franz, k. k. Realschulprofessor.

* „ Buchal Ludwig, k. k. Oberh  ttenverwalter in Idria.

„ Burdych Erwin, Apotheker in Bischoflack.

„ Burian Gottfried, k. k. Realschulprofessor.

„ Cor   Karl, k. k. Realschulprofessor.

„ Dr. Depinyi Adalbert, k. k. Realschulprofessor (G  rz).

*Frau Dolenc Josefina, Gutsbesitzerin in Orehek bei Edelsberg.

Herr Dr. Eccher Valentin, k. k. Realschulprofessor.

„ Elbert Julius, Kaufmann (5 K).

„ Engelsberger Ivan, Kaufmann in Neumarkt.

„ Dr. Fe  ler Alois, k. k. Realschulprofessor.

„ Flooh Adolf, k. k. Realschulprofessor in F  rstenfeld.

„ Franke Johann, kais. Rat, k. k. Realschulprofessor i. R.

* „ Gatsch Alois, Kaufmann in Landstra  .

„ Dr. Geinsperger Ernst, k. k. Realschulprofessor.

Löbl. Firma M. Gerber (5 K).

Löbl. Firma J. Giontini (5 K).

Herr Grabner Viktor, k. k. Finanzrat.

* „ Dr. Gregorič Vinko, Primararzt und Landtagsabgeordneter.

„ Dr. Gregorin Johann, k. k. Realschulprofessor (Görz).

„ Gruszecki Oskar, k. k. Realschulprofessor.

* „ Hafner Anton, Realitätenbesitzer in Bischoflack.

* „ Hainrihar Franz, Holzhändler in Bischoflack.

„ Hamann C. J., Kaufmann (5 K).

* „ Hoyos Ludwig, Graf, k. u. k. Rittmeister.

* „ Hribar Dragotin, Fabriksbesitzer.

„ Jelačin Ivan, Kaufmann (5 K).

* „ Jelovšek Gabriel, Kaufmann und Realitätenbesitzer in Oberlaibach.

„ Regierungsrat Dr. Junowicz Rudolf, k. k. Realschuldirektor.

* „ Jurca Franz, Fabriksbesitzer in Adelsberg.

* „ Kantz Julius, Fabriksbesitzer.

* „ Kantz Viktor, Hausbesitzer in Gleinitz.

„ Kenda Heinrich, Kaufmann (5 K).

* „ Kiaúta Franz, Kaufmann in Planina.

Löbl. Firma Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg (5 K).

* Herr Klinar Anton, Landesoberbaurat.

* „ Knez Ivan, Handelsmann und Präsident der „Kmetzka posojilnica“.

„ Kovač Johann, k. k. Finanzrechnungsrat (5 K).

„ Koželj Anton, k. k. Realschulprofessor.

„ Kurschen Marius, k. k. Realschulprofessor (Görz).

„ Dr. Lax Otto, k. k. Gymnasialprofessor.

* „ Lilleg Alois, Kaufmann.

„ Lob Josef, k. k. Gymnasialprofessor.

„ Lorant Adolf, Handelsmann (5 K).

* „ Luckmann Anton, Fabriksbesitzer.

„ Mahr Artur, Inhaber und Direktor der Handelslehranstalt (5 K).

* „ Mally Karl, Fabriksbesitzer in Neumarkt.

* „ Mayr Mauritius, Brauhausbesitzer in Krainburg.

„ Mazi Josef, k. k. Realschulprofessor.

* „ Miklitsch Franz, Handelsmann.

„ Mikusch Lorenz, Kaufmann (5 K).

Frau Neusser Marie, Hauptmannsgattin (3 K).

Herr Oberwalder Jakob, Fabriksbesitzer in Domžale.

* „ Ogorelec Ivan, Kaufmann.

„ Dr. Opeka Michael, k. k. Landesschulinspektor (5 K).

„ Pammer Kamillo, Direktor der Krainischen Baugesellschaft.

* „ Dr. Papež Franz, Advokat.

„ Dr. Papež Otto, k. k. Landesgerichtsrat (5 K).

* „ Persich Karl, Dampfmaschinenbesitzer in Gimino in Istrien.

„ Pirc Gustav, Landeskulturinspektor und Direktor der Krainischen
Landwirtschaftsgesellschaft (5 K).

* „ Pollak Karl, Fabriksbesitzer.

* „ Premrou Josef, Holzhändler in Fiume.

„ Dr. Puschnig Andreas Otto, k. k. Realschulprofessor.

* „ Rieger Simon, Fabriksdirektor in Ferlach.

- * Herr Rosner Milan, Kaufmann.
- „ Sajovic Franz X., Realitätenbesitzer in Krainburg.
- * „ Samassa Max, Fabriksbesitzer.
- * „ Dr. Schoeppl Anton, Ritt. v. Sonnwalden, Amtsdirektor der Krainischen Sparkasse.
- „ Dr. Schuster Julius, k. k. Sanitätsrat.
- „ Schwab Johann, Ritt. v., k. u. k. Feldmarschalleutnant i. R.
- * Die löbl. Krainische Sparkasse.
- * Herr Dr. Srebrè Guido, Advokat in Rann.
- „ Stacul Anton, Kaufmann (5 K).
- „ Starè Felix, Gutsbesitzer in Kolóvec (10 K).
- * „ Dr. Starè Josef, Adjunkt bei der k. k. Finanzprokuratur i. R. (20 K).
- „ Steinherz Wilhelm, Kaufmann.
- „ Stengacz Nikolaus, k. k. Postrat und k. u. k. Oberleutnant (20 K).
- „ Strzelba Josef, Realitätenbesitzer.
- „ Schulrat Dr. Svoboda Heinrich, k. k. Realschulprofessor u. Bezirksschulinspektor.
- „ Szantner Franz, Schuhwarenfabrikant (5 K).
- „ Dr. Šlebinger Janko, k. k. Realschulprofessor.
- „ Štrukelj Karl, Realitätenbesitzer in Neu-Uđmat (40 K).
- „ Tavčar Alois, k. k. Realschulprofessor.
- „ Dr. Tavčar Ivan, Advokat, Bürgermeister der Landeshauptstadt Laibach (5 K).
- * „ Tittel Klemens, Generaldirektor der Papierfabrik in Gratwein.
- Die löbl. Firma Gustav Tönnies (5 K).
- * Herr Treo Wilhelm, Baumeister und Architekt.
- * „ Trnkóczy Ubald, Edler von Zazskal, Apotheker.
- „ Umfahrer Ernst, k. und k. Oberstleutnant (10 K).
- * „ Valenčič Ivan, Gutsbesitzer in Trnovo.
- „ Regierungsrat Dr. Valenta Alois, Edler von Marchthurn, k. k. Professor und Direktor der Landeswohlthätigkeitsanstalten i. R.
- * „ Velkavrh Ivan, k. u. k. Oberleutnant i. R. und Hausbesitzer.
- „ Schulrat Vesel Josef, Professor an der k. k. Staatsgewerbeschule.
- „ Werner Karl, k. k. Realschulprofessor.
- „ Winzig Philipp, Direktor der Zementfabrik in Mojstrana (4 K).
- „ Zeschko Albert, Kaufmann (5 K).
- „ Zeschko Valentin, Privatier (10 K).
- „ Zupančič Jakob, k. k. Professor und Leiter der k. k. Staatsrealschule in Görz.
- * „ Žagar Johann, Edler von Sanaval, k. u. k. Major i. R.

Weihnachtssammlung der Realschüler.

I. a Klasse: 30 h, *I. b Klasse:* 11 K 69 h, *I. c Klasse:* 1 K 66 h,
II. a Klasse: 6 K 50 h, *II. b Klasse:* 3 K 32 h, *II. c Klasse:* 1 K 04 h,
III. a Klasse: 4 K, *III. b Klasse:* 13 K 26 h, *III. c Klasse:* 4 K, *IV. c Klasse:*
 2 K, zusammen 47 K 77 h.

Außerdem haben zu Gunsten des Unterstützungsvereines auf die für die dritte Krieganleihe erlegten Teilbeträge und auf deren Zinsen (welche Beträge aber erst in der Folge der Zeit Eigentum des Vereines werden) folgende Schüler verzichtet:

I. a Klasse: Bar Franz (2 K), Jeran Robert (4 K), Reš Benno (5 K), Skrajnar Anton (3 K).

I. b Klasse: Črnjač Ernst (2 K), Gostiša Milan (10 K), Hainrihar Dominik (10 K), Hafner Josef (2 K), Kersnič Viktor (1 K), Klančar Felix (2 K), Koch Cyrill (1 K).

I. c Klasse: Marinšek Willibald (1 K), Samec Leo (1 K), Stupica Josef (2 K).

II. a Klasse: Hlavka Gottfried (5 K), Obradović Otto (4 K), Praunseis Ludwig (3 K), Slovnik Franz (5 K).

II. b Klasse: Bitenc Peter (2 K), Grašek Josef (5 K).

II. c Klasse: Žmuc Anton (2 K).

III. c Klasse: Pukel Josef (5 K), Svetlin Johann (2 K), Trnkóczy Stanko (5 K), Turk Anton (2 K), Večič Franz (2 K), Zajec Alois (2 K), Zega Ljubigoy (1 K), Zupančič Josef (3 K).

IV. b Klasse: Hribar Mirko (10 K).

IV. c Klasse: Modrijan Daniel (1 K), Pibernik Franz (1 K), Stare Alex. (6 K), Stritar Alfons (1 K), Stupica Anton (1 K), Škerlavaj Karl (1 K), Trnkóczy Josef (6 K), Turk Ludwig (1 K), Zupančič Alois (1 K).

V. a Klasse: Coffou Heinr. (5 K), Hlavka Rudolf (5 K).

V. b Klasse: Bleiweis-Trsteniški Fed. (7 K), Gogola Andr. (3 K), Gregorčič Vlad. (2 K), Hainrihar Johann (17 K), Hribar Rado (10 K), Kiaúta Raimund (7 K), Luckmann Raimund (7 K), Lunaček Paul (4 K), Obereigner Emil (2 K), Sadar Isidor (2 K), Sicherl Johann (3 K), Tauses Vlad. (1 K), Železnik Josef (2 K).

VII. Klasse: Debenjak Anton (2 K), Šlibar Martin (5 K); im ganzen 207 K.

Der Vereinsausschuß besteht aus folgenden Mitgliedern: Regierungsrat *Dr. Rudolf Junowicz*, k. k. Realschuldirektor, Obmann; *Dr. Valentin Eccher*, k. k. Realschulprofessor, Obmannstellvertreter; *Aljons Eisenberg*, k. k. Realschulprofessor, Sekretär; *Alois Tavčar*, k. k. Realschulprofessor, Kassier; Schulrat *Dr. Heinrich Svoboda*, k. k. Realschulprofessor, Bücherwart; *Franz Brunet*, k. k. Realschulprofessor; *Josef Breznik*, k. k. Realschulprofessor.

Der Ausschuß spricht im Namen der unterstützten Schüler allen Wohltätern den verbindlichsten Dank aus und erlaubt sich, den Verein allen Freunden der Jugend bestens zu empfehlen.

VI. Statistik der Schüler.

Die Ziffern neben dem Pluszeichen bezeichnen die Privatisten.

	Klasse														Zusammen		
	I.			II.			III.			IV.			V.			VI.	VII.
	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b			
1. Zahl.																	
Zu Ende 1914/15	34+1	43	41	29	46	41	39+1(1)	37	40	39+1(1)	42+1	—	25	27	27	20	530+4(2)
Zu Anfang 1915/16	42	37	33	37	41	42	34	46	47	41	39	43	30	35	68	49	664
Während des Schuljahres eingetreten	—	1	—	1	1	1	—	1	1	3	—	—	—	2	1	—	12
Im ganzen also aufgenommen	42	38	33	38	42	43	34	47	48	44	39	43	30	37	69	49	676
Darunter:																	
Neu aufgenommen, und zwar:																	
Auf Grund einer Aufnahmeprüfung	41	34	32	1	—	—	1	2	3	—	—	1	—	—	1	—	116
Aufgestiegen	—	—	—	4	3	8	7	4	6	10	2	6	9	5	22	22	108
Repetenten	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	6
Wieder aufgenommen, und zwar:																	
Aufgestiegen	—	—	—	33	37	34	25	38	37	32	35	31	20	30	45	26	423
Repetenten	—	3	1	—	1	1	1	3	2	2	2	5	—	1	1	—	23
Während des Schuljahres ausgetreten	9	5	6	7	1	1	1	1	3	3	—	—	1	—	1	37	76
Schülerzahl Ende 1915/16	33	33	27	31	41	42	33	46	45	41	39	43	29	37	68	12	600
Darunter:																	
Öffentliche Schüler	33	32	27	30	41	42	32	46	45	40	39	42	27	37	65	12	590
Privatisten und Privatistinnen (Hospitalantinnen)	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1(1)	—	1	2(1)	—	3	—	10(2)
Summe	33	32+1	27	30+1	41	42	32+1	46	45	40+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	65+3	12	590+10(2)

		Klasse														Zusammen			
		I.			II.			III.			IV.			V.			VI.	VII.	
		a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b				
2. Staatsangehörigkeit, bzw. Heimatsberechtigung.																			
In im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern . . .		32	32	25	30+1	41	41	28+1	45	45	39+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	62+3	12	577+9(2)	
In Ländern der ungarischen Krone, und zwar:																			
a) Ungarn	—	0+1	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
b) Kroatien und Slavonien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4+1	
c) Bosnien und Herzegowina	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	
Ausland, und zwar:																			
a) Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
b) Deutschland	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Summe	33	32+1	27	30+1	41	42	32+1	46	45	40+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	65+3	12	590+10(2)		
3. Muttersprache.																			
Deutsch	32	—	28	—	—	—	31+1	—	—	36+1(1)	—	—	22+2(1)	—	17+1	3	169+5(2)		
Slowenisch	—	32	—	40	—	—	—	45	—	—	37	40+1	—	37	41+1	7	392+2		
Italienisch	1	—	1	—	—	—	1	—	—	3	—	—	5	—	3	2	16		
Tschechisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	3	—	6		
Kroatisch	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7+2		
Rumänisch	—	—	0+1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1+1	—	0+1		
Summe	33	32+1	27	30+1	41	42	32+1	46	45	40+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	65+3	12	590+10(2)		

		Klasse																		Zusammen
		I.			II.			III.			IV.			V.			VI. VII.			
		a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	
4. Glaubensbekenntnis.		33	32+1	27	27	41	42	28+1	46	45	38+1(1)	39	42+1	26+2(1)	36	63+3	12	577+9(2)		
	Katholisch d. i. Rit.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1+1		
	Katholisch d. gr. Rit.	—	—	0+1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10		
	Griechisch-orient.	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2		
	Evangelisch A. K.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Israel.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Summe	33	32+1	27	30+1	41	42	32+1	46	45	40+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	65+3	12	590+10(2)		
5. Lebensalter.		11	6+1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22+1		
	12	10	13	4	12	12	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61		
	13	6	8	12	5	12	10	8+1	10	6	—	—	—	—	—	—	—	77+1		
	14	4	3	6	5+1	11	17	13	11	23	13+1(1)	6	4	—	—	—	—	116+2(1)		
	15	2	2	—	6	5	8	8	15	14	14	15	11	8+1	7	—	—	112+1		
	16	—	—	—	2	1	—	2	8	2	8	11	15	11+1(1)	12	5	—	77+1(1)		
	17	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4	5	12+1	3	9	17+1	3	56+2		
	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	5	6	21	5	40		
	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	16	2	20		
	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3		
	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3+1	1	4+1		
	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1+1	1	2+1		
	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Summe	33	32+1	27	30+1	41	42	32+1	46	45	40+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	65+3	12	590+10(2)		
6. Nach dem Wohnorte der Eltern.		29	22	19	25	29	29	23	30	29	29+1(1)	33	23	21+1(1)	23	36+1	5	405+3(2)		
	Ortsangehörige	4	10+1	18	5+1	12	13	9+1	16	16	11	6	19+1	6+1	14	29+2	7	185+7		
	Auswärtige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	Summe	33	32+1	27	30+1	41	42	32+1	46	45	40+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	65+3	12	590+10(2)		

		Klasse															Zusammen		
		I.			II.			III.			IV.			V.				VI.	VII.
		a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b				
1	1	2	1	3	6	3+1	3	5	4	2	3	1	2	2	—	—	39+1		
22	25+1	19	22	32	29	22	24	32	20+1(1)	21	23	16+2(1)	13	25+1	10	—	355+5(2)		
4	3	—	2	1	3	2	8	—	6	6	10	—	—	—	—	—	45		
3	2	6	3	5	1	3	5	8	8	7	2	7	9	9	1	—	79		
3	1	—	2	—	3	2	6	—	1	3	4+1	3	9	9	1	—	47+1		
—	—	—	0+1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	20+2	—	—	25+3		
33	32+1	27	30+1	41	42	32+1	46	45	40+1(1)	39	42+1	27+2(1)	37	65+3	12	—	590+10(2)		
Summe																			
<i>b) Nachtrag zum Schuljahre 1914/15.</i>																			
—	1	1	2	5	3	9	6	9	—	1	—	3	6	1	—	—	47		
—	—	1	1	3	3	8	6	7	—	1	—	3	6	1	—	—	40		
—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4		
—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

7: Klassifikation.

a) Zu Ende des Schuljahres 1915/16.

Zum Aufsteigen in die nächste Klasse waren (bezw. haben die oberste Klasse beendet):

Vorzüglich geeignet (mit vorzüglichem Erfolg)
 Geeignet (mit gutem Erfolg)
 Im allgemeinen geeignet
 Nicht geeignet (mit nichtgenügendem Erfolg)
 Die Bewilligung zu einer Wiederholungsprüfung erhielten
 Nicht klassifiziert wurden
 Außerordentliche Schüler

b) Nachtrag zum Schuljahre 1914/15.

Wiederholungsprüfungen waren bewilligt
 Entsprochen haben
 Nicht entsprochen haben
 Nicht erschienen sind
 Nachtragsprüfungen waren bewilligt
 Entsprochen haben
 Nicht entsprochen haben
 Nicht erschienen sind

Klasse

I.			II.			III.			IV.			V.			VI.		VII.		Zusammen		
a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	a	b			
+1	3	1	6	4	7	—	2	3	5+1(1)	1	—	1	1	—	1	1	—	—	5	5	41+2(1)
28	28	36	16	32	24	31+1(1)	29	23	19	25+1	—	24	23	—	24	23	—	—	15	15	377+2(1)
6	4	1	5	6	9	4	3	8	10	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63
—	8	3	2	4	1	4	3	6	5	9	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34+1	43	41	29	46	41	39+1(1)	37	40	39+1(1)	42+1	—	25	27	—	27	27	—	—	20	20	530+4(2)

Somit *Endergebnis* für 1914/15:
 Vorzüglich geeignet (mit vorzüglichem Erfolg)
 Geeignet (mit gutem Erfolg)
 Im allgemeinen geeignet
 Nicht geeignet (mit nichtgenügendem Erfolg)
 Nicht klassifiziert wurden

8. Geldleistungen d. Schüler.

Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet:
 im I. Semester
 im II. Semester
 Zur Hälfte befreit waren:
 im I. Semester
 im II. Semester
 Ganz befreit waren:
 im I. Semester
 im II. Semester
 Privatisten im II. Sem. 1914/15
 I. 1915/16
 II. 1915/16

Das *Schulgeld* betrug im ganzen:

im I. Semester K

im II. Semester K

Summe K

Aufnahmestaxen zahlten

im Gesamtr. von K 508·20

Lehrmittelbeiträge zahlten

im Gesamtr. von 1322 K.

Die *Taxen für Zeugnisdiplome* betragen 10 K.

Beiträge für Jugendspiele 483 K

VII. Reifeprüfung.

Im heurigen *Sommertermine* meldeten sich zur Reifeprüfung 12 öffentliche Schüler und 1 Externist.

Zur schriftlichen Prüfung, die in den Tagen vom 14. bis 17. Juni abgehalten wurde, erhielten dieselben folgende Aufgaben zur Bearbeitung:

Aus der deutschen Sprache als der Unterrichtssprache die Aufsätze:

- 1.) Der Anteil Österreichs am deutschen Geistesleben.
- 2.) Die natürlichen Grenzwälle unserer Monarchie.
- 3.) Die Technik im modernen Kriege.

Aus der slowenischen Sprache den Aufsatz: Čas je zlato.

Aus der französischen Sprache: Le grillon (Florian): a) traduction, b) reproduction en prose narrative.

Aus der italienischen Sprache: Übersetzung aus A. Manzoni's „Promessi sposi“, cap. II, von „Renzo intanto camminava a passi infuriati verso casa“ ... bis ... „e correva sulla strada del confine a mettersi in salvo.“ — Für Görzer Schüler die Aufsätze:

- 1.) Con quali speranze e con quali proponimenti abbandonati la scuola?
- 2.) Ammonimenti e insegnamenti dell' epoca presente (Viribus unitis).
- 3.) Grandi sono le opere dell' uomo, meravigliose quelle della natura.

Aufgaben aus der darstellenden Geometrie: 1.) Ein regelmäßiges Oktaeder mit dem Mittelpunkt $M(0, 9, 8)$ ist darzustellen, wenn eine seiner Kanten in der Geraden $g[G_1(5, 7, 0)P(4, 6, 5.5)]$ liegen soll. — 2.) Von einem hohlen offenen Drehzylinder ($h = 4.5$) kennt man einen Punkt $A[A''(-4, 6)]$ und 2 Tangenten t_1 und t_2 $\{t_1[S(-14, 0, 7), P(0, 0, 7)]; t_2[S, Q(-8, 6, 0)]\}$ des unteren Basiskreises. Man zeichne im Aufriß die Zylinderfläche mit allen Schatten für Parallelbeleuchtung [$\sphericalangle l'_x = 30^\circ$, $\sphericalangle l''_x = 45^\circ$]. — 3.) Die Perspektive des in der beiliegenden Skizze durch Normalrisse gegebenen Objektes (Stiegenaufgang) ist mit allen Schatten darzustellen. (Distanz $d = 20$ cm, Standhöhe $s = 10$ cm, Lichtstrahlen von links parallel zur Bildebene π und 30° geneigt zur Grundebene.)

Verzeichnis jener Abiturienten,

welche bei der im Sommertermine 1916 abgehaltenen Reifeprüfung approbiert worden sind.

Zahl	Name	Geburtsort	Geburstag	Gewählter Beruf
1	Bezjak Ladislaus	Marburg a. d. Drau	23. Jänner 1899	Unbestimmt
2	Bezlaj Stanislaus	Gurkfeld	7. April 1898	Unbestimmt
3	Brichta Emil	Laibach	20. Jänner 1899	Unbestimmt
4	Debenjak Anton	Gorenja vas (Kanale), Küstenland	7. Jänner 1898	Unbestimmt
5	v. Loeser Egon Bartholomäus	Görz	12. März 1899	Unbestimmt

Zahl	Name	Geburtsort	Geburtstag	Gewählter Beruf
6	Možina Daniel	Berje bei Reichenberg, Küstenland	14. Mai 1898	Unbestimmt
7	Planinšek Karl	Laibach	6. Oktober 1898	Unbestimmt
8	Ridler Gustav	Wald i. Pinzgau, Salzburg	3. Juli 1897	Unbestimmt
9	Spreitzer Johann	Laibach	21. November 1898	Unbestimmt
10	Umschaden Karl	Gutenstein, Kärnten	4. Juli 1892	Unbestimmt

**Verzeichnis jener Abiturienten,
welche bei der vorzeitigen Reifeprüfung approbiert worden sind.**

(* = reif mit Auszeichnung.)

Zahl	Name	Geburtsort	Geburtstag	Datum der Prüfung
1	Debeljak Paul	Laibach	21. Jänner 1897	12. Oktober 1915
2	Dereani Paul	Zirknitz	27. Juni 1897	12. Oktober 1915
3	Schwarz Johann	Cervignano, Küstenland	10. Juni 1897	12. Oktober 1915
4	Stiene Heribert	Laibach	6. Jänner 1897	12. Oktober 1915
5	Uran Dobromil	Laibach	4. Juni 1896	12. Oktober 1915
6	Zentner Leo	Tolmein, Küstenland	11. April 1897	12. Oktober 1915
7	Fleissner Daniel	Görz	21. Juli 1897	12. Oktober 1915
8	Lenassi Milan	Triest	31. Juli 1897	12. Oktober 1915
9	Luschan Ritter v. Egon	Laibach	24. August 1896	12. Oktober 1915
10	Novotny Josef	Laibach	9. Dezember 1896	12. Oktober 1915
11	Ogorelec Anton	Čirkuljane, Steiermark	12. Oktober 1897	12. Oktober 1915
12	Pehani Stanislaus	Seisenberg	18. April 1893	12. Oktober 1915
13	Zorič Leopold	Dule bei Gurkfeld	30. Dezember 1897	12. Oktober 1915
14	Lukan Karl	Unterschischka bei Laibach	21. Juli 1897	12. Oktober 1915
15	Graiser Johann	St. Georgen bei Krainburg	18. April 1897	12. Oktober 1915

Zahl	Name	Geburtsort	Geburtstag	Datum der Prüfung
16	Czékus v. Kun- Tápolcz Jurica	Sušak, Kroatien	22. April 1898	16. Oktober 1915
17	Očko Rudolf	Marburg a. d. Drau	8. April 1897	16. Oktober 1915
18	Žagar Edler v. Sanaval Johann	Laibach	14. Oktober 1896	18. Oktober 1915
19	Gorjanec Josef	Čermelice	15. März 1896	9. November 1915
20	Sussig Justus	Görz	5. März 1896	9. November 1915
21	* Šlibar Martin	Moräutsch	9. November 1896	9. November 1915
22	Ranzinger Martin	Trifail, Steiermark	10. November 1895	3. Dezember 1915
23	Presker Eduard	Ratschach, Oberkrain	25. Dezember 1896	4. Jänner 1916
24	Gorianz Johann	Triest	2. Oktober 1896	4. Jänner 1916
25	Kattnigg Wilhelm	Töbring bei Villach	11. Mai 1896	18. Februar 1916
26	Stanig Johann	Muscoli, Küstenland	27. Dezember 1896	8. März 1916
27	Guzelj Ladislaus	Sovodenje bei Krainburg	28. Juni 1898	5. Mai 1916
28	Hovaňski Hugo	Wien	11. Dezember 1898	5. Mai 1916
29	Kaučič Paul	St. Veit bei Wippach	22. Mai 1898	5. Mai 1916
30	* Klima Robert	Jansdorf, Böhmen	28. August 1898	5. Mai 1916
31	Martelanc Anton	Barkola bei Triest	19. Juli 1898	5. Mai 1916
32	* Pucelj Franz	Friesach bei Gottschee	21. März 1898	5. Mai 1916
33	Sajovic Marian	Krainburg	8. März 1898	5. Mai 1916
34	Seunig Franz	Laibach	22. Juli 1898	5. Mai 1916
35	Šket Franz	Rogosnitz bei Pettau	19. November 1898	5. Mai 1916
36	Neumeister Franz	Wien	14. November 1898	27. Mai 1916
37	Kučer Miljutin	Triest	31. Jänner 1897	20. Juni 1916
38	Trattner Franz	St. Michael, Steiermark	4. Oktober 1895	1. Juli 1916

VIII. Chronik.

Das Schuljahr wurde am 4. Oktober mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet. Der Schulunterricht konnte wegen Raummangels zunächst nur in den drei oberen Klassen, in den unteren Klassen erst am 26. Oktober beginnen.

Die Aufnahmeprüfungen in die erste Klasse wurden am 16. Oktober abgehalten.

An der Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner kais. und königl. Apostolischen Majestät unseres Allergnädigsten Kaisers am 18. August beteiligte sich eine Vertretung des Lehrkörpers an dem in der Domkirche abgehaltenen feierlichen Hochamte.

Anläßlich des Allerhöchsten Namensfestes Seiner kais. und königl. Apostolischen Majestät unseres Allergnädigsten Kaisers hat am 4. Oktober für Allerhöchstdesselben lange Erhaltung in der St. Jakobskirche ein feierlicher Schulgottesdienst stattgefunden.

Am 19. November wurde aus Anlaß des Namensfestes weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth für die Schuljugend in Begleitung des gesamten Lehrkörpers eine Gedächtnismesse in der St. Jakobskirche gelesen.

Aus Anlaß des 67. Jahrestages des Regierungsantrittes unseres glorreichen Monarchen, Seiner kais. und königl. Apostolischen Majestät, fand in der St. Jakobskirche eine feierliche Schulmesse statt. Bei dieser dynastischen Schulfeierlichkeit hielt der Religionsprofessor Andreas Plečnik eine patriotische Ansprache an die Schüler, deren Gedankengang in folgenden Betrachtungen gipfelte:

„Der Fall Napoleons III. im Jahre 1870 wurde allgemein als Finger Gottes anerkannt. Finger Gottes ist so viel, als das Werk der göttlichen Vorsehung und der göttlichen Vorsehung verdanken wir, daß wir jetzt in diesen schweren Zeiten einen Kaiser haben, der, vielgeprüft im Leben, mit einer Erfahrung ausgerüstet, wie kein zweiter, die Geschicke unseres Vaterlandes lenkt.

Pflicht der Schüler ist, die edlen Tugenden, die hohen Eigenschaften, die wir an unserem Kaiser bewundern, nachzuahmen. Seine Arbeitsliebe, die keine Müdigkeit kennt, sein Gerechtigkeitsgefühl, seinen tiefen religiösen Sinn, seine Frömmigkeit und sein Gottvertrauen, die er überall ungeschweht bekundet.

Die kaiserliche Devise: ‚Viribus unitis‘ bewährt sich in diesem Weltkriege auf eine Art, die die Feinde in Erstaunen setzt. Alle Völker Österreichs kämpfen mit vereinten Kräften Schulter an Schulter gegen die zahlreichen Gegner. Ein herrliches Beispiel für die Schüler, die mit Eifer an der Bildung ihres Geistes arbeiten sollten, um später als intelligente, geistig hochstehende Staatsbürger mit vereinten Kräften am Wohle des Vaterlandes zu arbeiten.

Xerxes will nach Europa, baut mit großem Aufwande eine Brücke über die Dardanellen. Das ungestüme Meer verschlingt seine Arbeit; wütend läßt er es peitschen. Aber Xerxes, der König, mußte weichen. Die Dardanellenfrage fiel für ihn ungünstig aus. Wir haben einen viel mächtigeren König, den wir bestürmen wollen und sollen, den göttlichen Heiland Christus; wir bestürmen ihn mit unserem Gebete, daß er uns den Sieg verleihe.

Der 2. Dezember gibt uns die Gelegenheit, von neuem uns zu entschließen, die Autorität zu achten und zu ehren; die Autorität der Eltern, der Lehrer bis hinauf zum Allerhöchsten Throne unseres Allergnädigsten Kaisers; jeder Christ weiß, daß jede Gewalt von Gott ist.

Redner hatte die Pflicht, bei traurigen Anlässen Ansprachen zu halten, so bei der Ermordung unserer Kaiserin Elisabeth, des Thronfolgers Franz Ferdinand und seiner Gemahlin. Er wünscht nach bald beendetem Kriege die Schüler bei der Friedensfeierlichkeit zum festlichen Dankgottesdienst vereint zu sehen, wo im Freudenjubiläum die immer schönen und ewig jungen Lieder erklingen werden: „Großer Gott, wir loben dich“ und das andere: „Gott erhalte, Gott beschütze unseren Kaiser, unser Land“.

Das erste Halbjahr wurde am 12. Februar mit der Verteilung der Semestralzeugnisse an die Schüler geschlossen.

Die Anstalt wurde im Verlaufe des Schuljahres vom Herrn Landes-*schulinspektor Belar* zu wiederholtenmalen einer eingehenden Inspektion unterzogen.

Auch in diesem Schuljahre wurde die Turnhalle für andere durch die Kriegereignisse bedingte Zwecke verwendet, wodurch der Turnunterricht während dieses Schuljahres aufgelassen werden mußte.

Leider hat die Anstalt in diesem Schuljahre im Lehrkörper wieder schwere Verluste zu verzeichnen.



Herr Professor *Johann Brückl* hat als Kadett im 7. Infanterieregiment, 11. Feldkompagnie, am 25. November 1915 bei einem Gegenangriffe an der Görzer Front den Heldentod für Kaiser und Vaterland gefunden. Für sein heldenmütiges, tapferes Verhalten vor dem Feinde wurde er durch Verleihung der Silbernen Tapferkeitsmedaille ausgezeichnet.

Herr Professor *Johann Brückl* wurde am 8. Oktober 1884 zu Freistadt in Oberösterreich geboren, hat seine Studien an der Realschule, technischen Hochschule und Universität in Wien absolviert, nach der Lehrbefähigungsprüfung das Probejahr an der Staatsrealschule im V. Bezirke in Wien im Schuljahre 1909/10 abgeleistet, war als Supplent und Assistent an der I. Staatsrealschule im II. Bezirke Wien vom Schuljahre 1909/10 bis 1913/14 angestellt und wurde vom 1. September 1914 an zum Professor der Staatsoberrealschule in Laibach ernannt. Am 1. Februar 1915 ist er zur militärischen Dienstleistung eingerückt.

Die Anstalt beklagt in dem teuren Toten einen berufsfreudigen, pflichtgetreuen Schulmann, der Lehrkörper einen liebgewonnenen treuen Freund und Amtsgenossen und die Schüler einen wohlwollenden, guten Lehrer.

Ehre seinem Andenken!

Die hl. Seelenmesse für ihn wurde am 17. Dezember gehalten.



Herr *Franz Zirnstein*, Assistent für das Turnen, ist als Fähnrich beim k. u. k. Schweren Feldartillerieregiment Nr. 16 am 8. August 1916 während des gewaltigen Ringens um Görz als Held für Kaiser und Vaterland gefallen.

Herr Franz Zirnstein wurde am 7. August 1883 zu Laibach geboren, hat, nachdem er den Vorturnkurs zu Wattenwyl in der Schweiz und den Turnlehrerkurs in Linz besucht hatte, im Jahre 1912 die staatliche Lehrbefähigung für das Turnen erlangt, war vom Schuljahre 1909/10 an als Hilfslehrer für das Turnen am Staatsgymnasium mit deutscher Unterrichtssprache in Laibach und vom Schuljahre 1913/14 als Assistent an der k. k. Staatsoberrealschule in Laibach tätig. Seit dem Jahre 1909 war er Turnlehrer des Laibacher Deutschen Turnvereines.

Als der Krieg ausbrach, trat er voll Begeisterung sofort als Jungschütze ein. Später einberufen, rückte er als Einjährig-Freiwilliger, in Wiener-Neustadt ausgebildet, im September 1915 als Kanonier ins Feld, wo er bald zum Feuerwerker und zuletzt zum Fähnrich befördert wurde; die Bronzene, die kleine und nach seinem Tode die große Silberne Tapferkeitsmedaille geben Zeugnis von seiner Haltung im Felde. Sein Batteriekommandant schreibt in der Mitteilung an seine Witwe, die nun mit vier Kindern den heldenhaften Mann betrauert: „Ihr Gatte ist am 8. August 1916 in den schweren Kämpfen um Görz als braver Held gefallen, gerade, als er seinem schwer verwundeten Kanonier Drohytka die erste ärztliche Hilfe angedeihen ließ. Er wurde für seine hervorragende Tapferkeit nach seinem Tode mit der großen Silbernen Tapferkeitsmedaille ausgezeichnet. Die Batterie stand trauernd an der Leiche des toten Helden, verliert sie doch in Ihrem Gatten einen der tüchtigsten Geschützfürer, die Mannschaft einen der treuesten, fürsorglichsten Vorgesetzten.“

Lehrer und Schüler sowie alle, die ihn kannten, werden dem tapferen Vaterlandsverteidiger seiner hervorragend edlen Eigenschaften wegen ein treues Andenken bewahren.

Herr Schulrat *Franz Kreminger*, k. k. Professor der VIII. Rangklasse i. R., ist am 28. November 1915 in Wien verschieden. Im Jahre 1836 zu Pancsova in der damaligen k. k. Militärgrenze geboren, absolvierte er den höheren pädagogischen Lehrkurs in Pancsova, studierte als Unterlehrer, beurlaubt, am Wiener polytechnischen Institute und wurde am 18. Mai 1864 in Wien für das Lehramt aus Mathematik und Darstellender Geometrie befähigt. Seine Lehrtätigkeit begann er als k. k. Unterlehrer an der Hauptschule in Pan-

csova vom Jahre 1852 bis 1860, wurde dann zum k. k. Reallehrer an der k. k. Unterrealschule zu Petrinja vom Jahre 1860 bis 1864 bestellt und diente vom Jahre 1864 bis 1874 als k. k. Oberreallehrer an der k. k. Oberrealschule zu Rakovac. Im Jahre 1874 wurde er zum Professor an der k. k. Staats-Oberrealschule in Laibach ernannt und verblieb bis zu seiner Versetzung in den bleibenden Ruhestand Ende August 1899.

Der k. k. Landesschulrat hat ihm mit dem Erlasse vom 26. November 1890 die Ehrenmedaille für vierzigjährige treue Dienste zuerkannt. — Seine kais. und königl. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschliebung vom 5. August 1899 ihm anlässlich der von ihm erbetenen Versetzung in den bleibenden Ruhestand taxfrei den Titel eines Schulrates allergnädigst zu verleihen geruht.

Als Zeichen der Hochachtung und Wertschätzung hat der Lehrkörper dieser Anstalt dem greisen Amtsbruder zu seinem achtzigjährigen Geburtsfeste ein vom Herrn Schulrate Dr. Jos. Jul. Binder verfaßtes und vom Herrn Assistenten Joh. Klein sinnreich gezieltes Glückwunschsreiben gesendet.

Der Lehrkörper und die Anstalt werden auch fernerhin seiner in Achtung gedenken.

Herr Professor *Franz Brunet*, k. k. Turnlehrer in der VIII. Rangklasse, ist am 19. Februar 1916 gestorben. — Zu Laufen in Steiermark am 28. Mai 1852 geboren, vollendete er seine Gymnasialstudien in Cilli und besuchte die philosophische Fakultät in Graz. Nachdem er als Lehrer an der Privat-Handelsschule des Herrn Mahr viele Jahre hindurch tätig war, trat er 1889 als Supplent für das Turnen am k. k. Staatsgymnasium in Laibach ein und wurde im Jahre 1891 zum Turnlehrer an der k. k. Staatsoberrealschule in Laibach ernannt, an der er bis zu seinem Lebensende tätig war. — Das von ihm verfaßte Handbuch für den Turnunterricht in slowenischer Sprache stand in den Volksschulen allgemein in Verwendung.

Seines freundlichen Entgegenkommens wegen war er bei seinen Amtsgenossen allgemein beliebt und durch die ernste Auffassung seines Berufes erfreute er sich bei den Schülern allgemeiner Achtung und Wertschätzung.

Er ruhe sanft im Frieden!

Am 23. Februar 1916 beteiligte sich die Anstalt an dem Trauergottesdienste.

Leider beklagt noch die Anstalt den Verlust des Schülers der IV. c Klasse *Alfons Stritar*, der am 28. August in St. Veit bei Grobelno und *Cyrill Novak*, Schüler der V. b Klasse, der am 11. Juli 1916 in Unterschischka gestorben ist. Friede ihrer Asche!

Mit patriotischer Begeisterung beteiligten sich die Realschüler bei allen Sammlungen für die Kriegsfürsorge und erzielten auch anerkennungswürdige Erfolge.

So wurden an das Kriegsfürsorgeamt in Laibach und die Spitäler 21.370 Zigaretten, 243 Päckchen Tabak, eine Schachtel „Pursitschan“, 94 Büchel Zigarettenpapier, 180 Zigarren, 2 Pfeifen, 1 Schachtel Bonbons und 2 K 60 h spendet.

Als Schülerweihnachtsspenden für die Truppen im Felde wurden 667 Einzelpäckchen an die Naturalspendensammlung des k. k. Kriegsfürsorgeamtes in Laibach abgeliefert.

Mit der Organisation und Durchführung der „Roten Kreuzwoche“ wurde Professor *Josef Mazi* betraut. Infolge der hingebungsvollen Betätigung der Realschüler wurden an Geldspenden 4630 K 46 h, an Mitgliedsbeiträgen 68 K und von 145 Mitgliedsanmeldungen 841 K, als Gesamtergebnis 5539 K 46 h erzielt.

Das Ergebnis der „Schülerwochenspenden“, die auf Anregung des k. k. Landesschulrates vom 17. Dezember 1915, Z. 6766, eingeführt wurden, betrug für die Monate Jänner bis 1. Juli 1916 1176 K 73 h.

An der Zeichnung der III. und IV. Kriegsanzleihe beteiligte sich die Anstalt mit folgenden Beträgen:

Die Mitglieder des Lehrkörpers zeichneten	K	8.900
die Schüler	„	16.676
der Unterstützungsverein	„	3.000
der Realschul-Lokalfonds	„	650.000
		<hr/>
zusammen	K	678.576

An der „Woll- und Kautschuksammlung“, die von sämtlichen Mittelschulen Laibachs vier Waggons betragen hat, hatten die Realschüler wesentlich beigetragen.

Die „Zinn- und Bleisammlung“ lieferte 46 kg.

Für die vom Kriegshilfsbureau des k. k. Ministeriums geführte Kriegshilfsaktion „Gold gab ich für Eisen“ hat Professor *Josef Mazi* sich als Sammlungsleiter zur Verfügung gestellt.

Von 19 Realschülern als Spendern wurden nach dem Schätzergebnisse in Gramm: Gold 73 $\frac{1}{2}$, Silber 73 und Gölldisch 110 im Werte von 169 K 30 h und 5 Rubel in Gold geliefert.

Vom Kriegshilfsbureau des k. k. Ministeriums des Innern wurden durch die Leitung der Kriegshilfsaktion an die Spender 20 Eisenringe und 6 Gedenkblätter verliehen und mit der Zuschrift vom 24. Juni 1916, Z. 5980/S. der Direktion, den Mitgliedern des Lehrkörpers und insbesondere dem Sammlungsleiter der Dank übermittelt.

IX. Wichtigere Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

Erlässe des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht, betreffend die vorzeitige Ablegung der Reifeprüfung für das Schuljahr 1916/17.

U.-M.-Erl. vom 31. Juli 1915, Z. 2083, betreffend die Eindämmung des Zudranges zu den Mittelschulen. — L.-Sch.-R.-Erl. vom 18. Oktober 1915, Z. 5333. Die nutzlose Anhäufung von Geldsorten aller Art ist für die allgemeine Kriegslage schädlich. — L.-Sch.-R.-Erl. vom 20. Oktober 1915, Z. 5481. Verwertung der Waldfrüchte als Futtermittel. — L.-Sch.-R.-Erl.

vom 20. Oktober 1915, Z. 5501, Zuerkennung der Mittelschulreife an im Kriege invalid gewordene Offiziere, Militärbeamte und Offiziersaspiranten. — L.-Sch.-R.-Erl. vom 20. März 1916, Z. 1607. Die militärische Jugendvorbereitung. — L.-Sch.-R.-Erl. vom 29. März 1916, Z. 1561. Über die Mithilfe der Schuljugend bei den Feldarbeiten. — L.-Sch.-R.-Erl. vom 24. April 1916, Z. 1695. Die Stärkung der moralischen Faktoren in der Wehrmacht. — L.-Sch.-R.-Erl. vom 10. Juni 1916, Z. 3295. Vermeidung der Fremdwörter beim Gebrauche der deutschen Sprache. — L.-Sch.-R.-Erl. vom 16. August 1916, Z. 4735. Ausnahmsbestimmungen für die zur militärischen Dienstleistung eingerückten Mittelschüler für das Schuljahr 1916/17.

X. Körperliche Übungen.

Wegen des vorzeitigen Schulschlusses und mit Rücksicht auf den Kriegszustand erschien es notwendig, jene in Laibach verbliebenen Schüler, die sich nicht schon anderweitig hilfsbereit betätigten, während der länger dauernden Schullerferien angemessen zu beschäftigen.

Herr Landesschulinspektor *Albin Belar* und die Professoren *Josef Mazi*, *Anton Koželj* und *Josef Breznik* stellten sich in bereitwilligster Weise zur Verfügung.

Herr Landesschulinspektor *Albin Belar*, der bereits im II. Semester 1914/15 nach Abgang des Fachlehrers der Chemie den Unterricht dieses Gegenstandes in der IV. Klasse übernommen hatte, hat nun auch während der Ferienzeit den Chemieunterricht bei Beteiligung von 16 Schülern fortgesetzt und durch lehrreichen Besuch der industriellen Unternehmungen den Unterricht belebt.

Professor *Josef Mazi* hat anschließend an den chemischen Unterricht mit denselben Schülern mathematische Fragen behandelt.

Im Schuljahre 1914/15 mußte der obligate Turnunterricht wegen Verwendung der Turnhalle für andere Zwecke gänzlich entfallen und auch für die sonstige körperliche Ausbildung der Schüler konnte nur wenig getan werden. Die Ferienzeit sollte diesbezüglich einen Ersatz bilden. Einem Auftrufe der Direktion an die Eltern der Anstaltsschüler folgend, haben sich 112 Schüler bereit erklärt, an den von der Anstalt veranstalteten Schülerausflügen und -Wanderungen teilzunehmen.

Die Leitung und Überwachung übernahmen die Professoren *Josef Mazi*, *Anton Koželj* und *Josef Breznik*.

Die Schülerwanderungen in Verbindung mit Geländespielen wurden regelmäßig zweimal in der Woche in die nähere oder weitere Umgebung der Stadt, wenn sie nicht durch Ungunst der Witterung vereitelt wurden, unternommen.

Im ganzen wurden 20 Ausflüge veranstaltet.

Bei diesen Wanderungen wurde das Hauptgewicht auf die militärischen Ordnungs- und Marschübungen entsprechend der Altersstufe der Teilnehmer gelegt. Außerdem wurden Geländespiele, Übungen im Kartenlesen, Orientieren im Gelände, Distanzschätzen, Signalisieren vorgenommen.

Es muß noch lobend anerkannt werden, daß der Schüler der V. a Klasse *Robert Biener*, unterstützt von den Mitschülern *Wladimir Kunay* und

Eduard Pasterny, während des ganzen Schuljahres in der Erdbebenwarte alle Arbeiten in der Bedienung der Instrumente und Bearbeitung der Diagramme in der sorgfältigsten Weise durchgeführt hat.

Da ein eigentlicher Turnunterricht im Schuljahre 1915/16 unterbleiben mußte, wurden gemäß den durch den Erlaß Seiner Exzellenz des Ministers für Kultus und Unterricht vom 2. Juni 1915, Z. 533/K. U. M. gegebenen Bestimmungen körperliche Übungen für die militärische Jugendvorbereitung eingerichtet, die an zwei Nachmittagen jeder Woche, Mittwoch und Samstag, stattfanden und zu deren Besuch die Schüler der drei oberen Klassen an Stelle des Turnunterrichtes verhalten wurden. Es nahmen im ganzen 106 Schüler der oberen Klassen teil.

Nach den im genannten Erlasse gegebenen Richtlinien wurde außer den Frei- und Gelenksübungen die wesentlichste Exerzierausbildung, einzeln und im Zuge, gepflegt. Bei entsprechenden Witterungs- und Wegverhältnissen wurden häufige Marschübungen vorgenommen, die mit Jugendspielen, Orientierungsübungen, Kartenlesen und Sicherungsdienst verbunden waren. Auch eine größere Anzahl von Schülern der unteren Klassen beteiligte sich daran mit großem Eifer.

Da von seiten der Militärbehörden eine genügende Anzahl von Gewehren, eine Kapselschießgarnitur und Munition zur Verfügung gestellt wurde, konnten die Schüler auch in der Handhabung des Gewehres unterwiesen und später Scharfschießübungen auf der Militärschießstätte abgehalten werden.

Zu einer schönen patriotischen Feier gestaltete sich das letzte Übungsschießen, das Samstag den 6. Mai gemeinsam mit den Schülern des k. k. Staatsgymnasiums mit deutscher Unterrichtssprache abgehalten wurde. Die Veranstaltung beehrten durch ihr Erscheinen der k. u. k. Etappenstationskommandant Herr Oberst *von Kleinschrodt* mit Herrn Hauptmann *Neußer*, der Herr Regimentskommandant Oberst *Ritter von Pogačnik* mit Herrn Oberleutnant *Hauff*, die vom Direktor der k. k. Staatsoberrealschule Regierungsrat *Dr. Junowicz* und dem interimistischen Leiter des k. k. Staatsgymnasiums mit deutscher Unterrichtssprache *Dr. Tretter* empfangen wurden. Nach Beendigung des Schießens, dessen Ergebnissen die Herren Offiziere mit lebhaftem Interesse folgten, hielt Herr Oberst *von Kleinschrodt* eine von warmem vaterländischem Geiste getragene Ansprache, in der er den Schülern die Wichtigkeit des Schießunterrichtes und der militärischen Jugendvorbereitung darlegte. Er schloß seine eindrucksvollen Worte mit einem begeistert aufgenommenen Hoch auf den allerhöchsten Kriegsherrn. Hierauf wurde die Verteilung der Preise vorgenommen, zu denen auch die Herren Offiziere durch schöne künstlerische Spenden beigetragen hatten. Eine besondere Überraschung war der Jugend von seiten der Militärbehörde durch Beistellung einer Regimentskapelle bereitet worden, unter deren Klängen auch der Heimmarsch erfolgte.

Die Leitung der Übungen hatte zu Beginn des Schuljahres Professor *Corà*, nach dessen Einberufung zum Waffendienst von Mitte November an Professor *Lob* inne.

XI. Verzeichnis der Schüler am Schlusse des Schuljahres 1915/16.

(Die Namen derjenigen Schüler, welche mit **vorzüglichem Erfolg** aufsteigen oder ihre Studien beenden, sind mit *liegender* Schrift gedruckt. * bedeutet: Zur Militärdienstleistung eingezogen.)

I. a Klasse: 1. Bar Franz, 2. Černe Karl, 3. Dausek Viktor, 4. Fiala Jaroslav, 5. Gallatia Hellmut, 6. Glusič Eduard, 7. Grobelschek Anton, 8. Huter Erwin, 9. Janesch Gerhard, 10. Kaftan Wladimir, 11. Kastelic Franz, 12. Kenda Johann, 13. Linkitz Robert, 14. Luhn Walter, 15. Lužer Franz, 16. Miklitsch Josef, 17. Muzzolini Julius, 18. Neusser (Markus) Friedrich, 19. Oroszy Othmar, 20. Peternell Roland, 21. Pezdir Gregor, 22. Polak Richard, 23. Predauk Emil, 24. *Roschitz Adalbert*, 25. Schneider Ewald, 26. Skrajnar Albert, 27. Sperner Franz, 28. Tauzher Karl, 29. Umfahrer Friedrich, 30. Wernick Josef, 31. Windisch Josef, 32. Wutscher Reinhard, 33. Zenkovich Bruno.

I. b Klasse: 1. *Antosiewicz Eduard*, 2. Baltič Franz, 3. Baraga Paul, 4. Bartl Heinrich, 5. Benkovič Friedrich, 6. Bisail Zlatko, 7. Borštinar Franz, 8. Čebtron Anton, 9. Čenčur Ladislaus, 10. Černač Ernst, 11. Černe Johann, 12. Domicelj Paul, 13. Globočnik Anton, 14. Globočnik Olaf, 15. Gogala Johann, 16. Golob Josef, 17. Gostiša Milan, 18. Grošičar Milan, 19. Grum Stanislaus, 20. Gspan Alfons, Ritt. v., 21. Guštin Milan, 22. Hafner Josef, 23. Hartmann Franz, 24. Heinrihar Dominik, 25. Hilbert Miloš, 26. Hodnik Dušan, 27. Jenčič Marzel, 28. Kersnič Viktor, 29. Kham Milan, 30. Koch Cyrill, 31. Košak Karl, 32. Lavrič Johann, 33. Lončarič Johann (Privatist).

I. c Klasse: 1. Ljubič Friedrich, 2. Marinšek Willibald, 3. Marovt Johann, 4. Martinec Viktor, 5. Mazi Johann, 6. Meško Milan, 7. Pavlič Josef, 8. Pečar Leopold, 9. Pegan Vinzenz, 10. Pogačnik Johann, 11. Pohl Karl, 12. *Punčuh Franz*, 13. Rebernik Franz, 14. Rojina Josef, 15. Rovšek Božidar, 16. Samec Leon, 17. Sax Friedrich, 18. Schwelz Ferdinand, 19. Seunig Karl, 20. Sila Friedrich, 21. Sirnik Boris, 22. Solar Hermann, 23. *Sturm Othmar*, 24. Tavčar Eduard, 25. Turk Wladimir, 26. Urbanc Johann, 27. Valenčič Josef.

II. a Klasse: 1. Bürger Walter, 2. Czerny Augustin, 3. *Damasko Werner*, 4. Felber Josef, 5. Fröhlich Franz, 6. Gregorič Ivo, 7. Henke Max, 8. Hlawka Gottfried, 9. Kaftan Friedrich, 10. Kankelj Josef, 11. Kindlhofer Franz, 12. Klemens Toussaint, 13. Königsberger Eugen, 14. Korenc Anton, 15. Korn Heinrich, 16. Košuta Emil, 17. Lelleck Alfred, 18. Navinšek Emil, 19. Obradovič Otto, 20. Pink Karl, 21. Pipan Josef, 22. Plazer Hugo, Ritt. v., 23. Praunseis Ludwig, 24. Rödlbach Hubert, 25. Slovník Franz, 26. Urbančič Rudolf, 27. Urschitz Andreas, 28. Walland Reinhard, 29. Stengacz Paul (Privatist).

II. b Klasse: 1. Babnik Philipp, 2. Bačič Gottfried, 3. Bajuk Milan, 4. Benčina Marian, 5. Berné Stanislaus, 6. Bitenc Peter, 7. Breskvar Silvester, 8. Bučar Josef, 9. *Ciuha Marian*, 10. Cvikl Alois, 11. Debenjak Josef, 12. Demšar Method, 13. Dijak Josef, 14. Dimnik Wilhelm, 15. Dolinar Zdenko, 16. Franchetti Johann, 17. Fritsch Othmar, 18. Grahor Johann, 19. *Jaklič Boriš*, 20. Jekovec August, 21. Jernejčič Franz, 22. Kanc Sta-

nislaus, 23. Kandare Ladislaus, 24. Kaučič Miljutin, 25. Kham Ladislaus, 26. Kiferle Cyrill, 27. Klepec Josef, 28. *Kolb Albin*, 29. Kos Friedrich, 30. Kosec Milan, 31. Kodela Matthias, 32. Kramaršič Hugo, 33. Kranjc Johann, 34. v. Lehmann Friedrich, 35. Lipovšek Raphael, 36. Lovše Franz, 37. Maganja Viktor, 38. Marussig Guido, 39. Mayer Marian, 40. Mazelle Julius, 41. Milavec Friedrich.

II. c Klasse: 1. *Ostaneč Anton*, 2. Nerat Dušan, 3. Niefergall Johann, 4. Pavlič Johann, 5. Perko Franz, 6. Perko Gottfried, 7. Peternel Cyrill, 8. Petriz Edwin, 9. Pevalek Kasimir, 10. Pirnat Milan, 11. Platner Josef, 12. Podobnik Method, 13. Pogačnik Gottlieb, 14. Prezelj (Presl) Paul, 15. *Radin Milan*, 16. Rakovec Franz, 17. Rojina Paul, 18. Rovšek Wladimir, 19. Saksida Josef, 20. Semolič Felix, 21. Simončič Johann, 22. Soklič Roman, 23. Stepič Friedrich, 24. Stopar Johann, 25. Stražišar August, 26. Šenk Wladimir, 27. Sutej Wladimir, 28. Toni Franz, 29. Trepečnik Gottfried, 30. *Urbanc Franz*, 31. Verbič Anton aus Lichtenwald, 32. Verbič Anton aus Oberlaibach, 33. Verbič Ignaz, 34. *Vončina Achaz*, 35. Weber Viktor, 36. *Zadnek Stanislaus*, 37. Zajc Franz, 38. Zor Albin, 39. Zorko Karl, 40. Zupančič Franz, 41. *Žmuc Anton*, 42. Žnidaršič Josef.

III. a Klasse: 1. Bajc Stephan, 2. Chiodi Adolf, 3. *Christoph Karl*, 4. Dax Ludwig, 5. Depaul Johann, 6. Eisenhut Adolf, 7. Gruška Georg, 8. Henke Heinrich, 9. Kiepach Karl, 10. Klein Johann, 11. Korenz Heinrich, 12. Kremsner Josef, 13. Kuré Walter, 14. Lang Oskar, 15. *Luckmann Wolf*, 16. Mertl Richard, 17. Mickl Josef, 18. Milavec Franz, 19. Mörpurgo Josef, 20. Neusser (Markus) Erich, 21. Perko Silvester, 22. Persche Heribert, 23. Presker Josef, 24. Rabitsch Heinrich, 25. Rodič Ludwig, 26. Rödlbach Josef, 27. Schmitt Friedrich, 28. *Smielowski Eduard*, 29. Umek Anton, 30. Vaczik Bela, 31. Zelinka Karl, 32. Zgonc Johann, 33. *Fried Karl* (Privatist).

III. b Klasse: 1. Arko Anton, 2. Aumann Viktor, 3. Bajec Anton, 4. Berdajs Wilhelm, 5. Berne Franz, 6. Bostelet Josef, 7. Bovha Jakob, 8. Bregant Slavko, 9. Brisnik Davorin, 10. Brkljačič Felix, 11. Cebon Viktor, 12. Črnjac Franz, 13. *Debevec Cyrill*, 14. *Fajdiga Wladimir*, 15. Filic Marian, 16. Franchetti Engelbert, 17. Fugina Paul, 18. Gabriel Karl, 19. Gjud Milan, 20. Grošelj Alois, 21. Gruntar Josef, 22. Ivanc Karl, 23. Janežič Leo, 24. Jenko Adolf, 25. Jesih Josef, 26. Kajfež Friedrich, 27. Kajfež Karl, 28. Kandare Boris, 29. Kiferle Stanislaus, 30. Kline Ladislaus, 31. *Knez Zdenko*, 32. Kocjan Johann, 33. Košak Vinzenz, 34. Krisch Vinzenz, 35. Lavrenčič Paul, 36. Lubej Alois, 37. Ludvik August, 38. Magajna Anton, 39. Malavrh Erwin, 40. Marn Franz, 41. Marolt Miloš, 42. Martinak Viktor, 43. Mikolič Franz, 44. Molinaro Angelo, 45. v. Obereigner Stanislaus, 46. Orehek Matthias.

III. c Klasse: 1. Pipp Alois, 2. Pirc Gabriel, 3. *Plevelj Johann*, 4. *Podboj Stanislaus*, 5. Poljanec Franz, 6. Popovič Ewald, 7. Potočnik Stanislaus, 8. Praznik Othmar, 9. Premelč Stanislaus, 10. Prestor Josef, 11. *Pulko Milan*, 12. Pukel Josef, 13. Punčuh Stanislaus, 14. Repe Florian, 15. Richter Wladimir, 16. Roš Gottlieb, 17. Rožman Dušan, 18. Savšek Josef, 19. Seunig Paul, 20. Skodlar Franz, 21. Skubic Alexander, 22. Slana Franz, 23. Stalowsky Augustin, 24. Starc Wladimir, 25. Svetlin Johann, 26. Škof Ludwig, 27. Šporn Josef, 28. Štrukelj Franz, 29. Trnkóczy Stanislaus, Edl. v. Zaszkal,

30. *Trobaj Matthias*, 31. Tršar Franz, 32. Turk Anton, 33. Vičič Franz, 34. Viher Leopold, 35. *Vovk Theodor*, 36. Vrhunec Gottlieb, 37. Waltritsch Heinrich, 38. Zadnek Milan, 39. Zajc Boris, 40. Zajec Alois, 41. Zelenka Franz, 42. Zidar Dušan, 43. Zupančič Josef, 44. Žega Ljubivoj, 45. Žiberna Josef.

IV. a Klasse: 1. Bačič Osren, 2. Beden Karl, 3. Bresausig Otto, 4. Dettato Regero, 5. Gallé Ernst, 6. *Grabner Erich*, 7. Heidegger Adolf, 8. Hřibál Franz, 9. Hribernik Engelbert, 10. *Klemen Richard*, 11. Klemenčič Bruno, 12. Klima Anton, 13. Koczian Rudolf, 14. Košuta Franz, 15. Kump Guido, 16. Luckmann Karl, 17. Miklitsch Ernst, 18. Nedelko Max, 19. Negrelli Alois, Ritt. v. Moldelbe, 20. Oister Viktor, 21. Oroszy Heinrich, 22. Perko Otto, 23. Poženel Johann, 24. Rizzoli Kamillo, 25. Rubbia Silvius, 26. Ruda Alfred, 27. Schwaiger Anton, 28. Schweiger Robert, 29. Sepin Johann, 30. Szkandera Johann, 31. Tschada Ferdinand, 32. Tutta Oskar, 33. Tutta Raimund, 34. Urbančič Valentin, 35. Vergelj Anton, 36. *Stransky Rudolf*, 37. Vesel Nikolaus, 38. Vesel Robert, 39. Wieser Erich, 40. *Zlatuška Josef*, 41. Belar Alda (Hospitantin).

IV. b Klasse: 1. Agnola Anton, 2. Babnik Johann, 3. Benkovič Johann, 4. Bloudek Leo, 5. Bolé Romuald, 6. Bučar Josef, 7. Crkvenič Mirko, 8. Čarman Rudolf, 9. Čepirlo Eduard, 10. Čermak Ferdinand, 11. Detela Leo, 12. Dovič Josef, 13. Eleršek Ladislaus, 14. Eržen Wilhelm, 15. Fink Hugo, 16. Freyer Richard, 17. Gostiša Thomas, 18. *Grabrijan Dušan*, 19. Gregorič Rudolf, 20. Guštin Alois, 21. Hainrihar Stanislaus, 22. Hallegger Friedrich, 23. Hartmann Guntram, 24. Hilbert Zdenko, 25. Hribar Mirko, 26. Jalen Vinzenz, 27. Jarec Ernst, 28. Jesih Jakob, 29. Kobau Daniel, 30. *Kolb Alois*, 31. Koželj Wenzel, 32. Krisch Ladislaus, 33. Levicznik Franz, 34. Lilleg Milan, 35. Lovše Johann, 36. Lušin Cyrill, 37. Mazi Franz, 38. Melihar Stanislaus, 39. Milač Leopold.

IV. c Klasse: 1. Milavec Egid, 2. Modrijan Daniel, 3. Ogrizek Theodor, 4. Oražem Miroslav, 5. Papež Otto, 6. Patik Anton, 7. Pavlin Otto, 8. Petrišič August, 9. Pibernik Franz, 10. Pipp Johann, 11. *Planinšek Stanislaus*, 12. Podboj Josef, 13. Podkrajšek Cyrill, 14. Povalej Josef, 15. Pretnar Jakob, 16. Pust Gottfried, 17. Rainer Franz, 18. Rebek Baldomir, 19. Rohrmann Stanislaus, 20. Rudolf Rudolf, 21. *Schwarz Alexander*, 22. Sedej Ladislaus, 23. Sever Othmar, 24. Simčič Alois, 25. Skala Karl, 26. Škrbinšek Wladimir, 27. Skubic Karl, 28. Springer Alois, 29. Staré Alexander, 30. Stritar Alfons, 31. Stupica Anton, 32. Škerlavaj Karl, 33. Štrekelj Zvonimir, 34. Tancig Wilhelm, 35. Tomšič Alois, 36. Trnkóczy Josef, Edler v., 37. Turk Ludwig, 38. *Turk Stanislaus*, 39. Vončina Gottfried, 40. Wider Johann, 41. Zadnek Franz, 42. Zupančič Alois, 43. Vdovč Anton (Privatist).

V. a Klasse: 1. *Biener Robert*, 2. Chiodi Bartholomäus, 3. Coffou Arrigo, 4. Franz Emil, 5. Gole Friedrich, 6. Hartmann Alfred, 7. Heritsch Alois, 8. Hitzl Erwin, 9. Hlawka Rudolf, 10. Jurjavčič Rüdiger, 11. Kunaj Wladimir, 12. Kupez Leopold, 13. Machius Rinaldo, 14. Marn Karl, 15. Mesec Rudolf, 16. Pasterny Eduard, 17. Pečak Oskar, 18. Pohl Eduard, 19. Rozinski Ernst, 20. Schrautzer Emil, 21. *Steinacker Alfred, 22. Stuzzi Hermann, 23. Tonner-Piskar Johann, 24. Uhl Heinrich, 25. Ulm Franz, 26. Wenig Adolf, 27. Winzig August, 28. Gliha Amalie (Hospitantin), 29. Fried Stephan (Privatist).

V. b Klasse: 1. Bleiweis Fedor, Ritter von Trsteniški, 2. Burger Johann, 3. Dular Milan, 4. *Gogala Andreas*, 5. Gregorčič Wladimir, 6. Grögl Roman, 7. Hainrihar Johann, 8. Hartmann Guido, 9. Hribar Rado, 10. Huss Karl, 11. Janežič Emil, 12. Janša Johann, 13. Kiaúta Raimund, 14. Killer Wilhelm, 15. Knapič Albin, 16. Leben Franz, 17. Levicznik Alois, 18. Luckmann Raimund, 19. Lunaček Paul, 20. Michieli Ludwig, 21. Mikuž Bogomil, 22. Novak Cyrill, 23. v. Obereigner Emil, 24. Pauletič Oskar, 25. Pavlin Adolf, 26. Rak Jaroslav, 27. Rožič Josef, 28. Sadar Isidor, 29. Sicherl Joh., 30. Struna Albert, 31. Tauses Wladimir, 32. Wolf Marian, 33. *Železnik Josef*, 34. Zužek Ferdinand, 35. *Čarman Adolf, 36. *Deu Stanislaus, 37. *Martelanc Albin.

VI. Klasse: 1. *Ambrožič Michael, 2. Baudaž Alois, 3. Bertos Bruno, 4. *Bettiol Ferucius, 5. Bosteale Michael, 6. Brezigar Primus, 7. Brumat Johann, 8. *Colja Leopold*, 9. Cukale Stanislaus, 10. *Češmiga Johann, 11. *Čopič Heinrich*, 12. David Johann, 13. Eyberger v. Wertenegg Herald, 14. Fabiani Heinrich, 15. Fatur Karl, 16. Franz Alois, 17. *Gatsch Alois, 18. Handel Johann, 19. Herzog Miloš, 20. *Hilbert Jaromir, 21. *Hirst Kurt, Edler v. Nekarsthal, 22. Hribar Zoran, 23. Janežič Ludwig, 24. Jermol Josef, 25. *Judnič Theodor, 26. *Juvanec Josef, 27. *Kerševani August, 28. Koczian Friedrich, 29. Komel Anton, 30. Kumar Rudolf, 31. *Kraupp-Dolžan Oskar, 32. Kunz Eduard, 33. *Matko Karl, 34. Milač Rudolf, 35. *Mirt Johann, 36. Müller Otto, 37. Patik Leo, 38. *Petrič Josef, 39. *Petrič Othmar, 40. *Pichler Christian, 41. Poljak Lorenz, 42. Potočnik Johann, 43. *Ravnik Franz, 44. Ravnikar Radivoj, 45. Rendla Franz, 46. *Resch Heinrich, 47. *Robek Johann, 48. *Roth Gottlieb, 49. Rozmann Karl, 50. *Rudolf Johann, 51. Senica Eduard, 52. *Šiligoj Gottfried, 53. Slanc Franz, 54. *Sotošek Valentin, 55. *Stöckler Heinrich, 56. *Stuzzi Walter, 57. *Šircelj Heinrich, 58. Škerl Zoran, 59. Špan Franz, 60. Tonja Johann, 61. Tomšič Rudolf, 62. *Udouč Ernst, 63. Ulčar Franz, 64. *Vergelj Franz, 65. Wolf Gottfried, 66. *Finžgar Adalbert, 67. Lončarič Josef (Privatist).

VII. Klasse: 1. *Banaz Karl, 2. Bezjak Ladislaus, 3. Bezljaj Stanislaus, 4. Brichta Emil, 5. *Debeljak Paul, 6. Debenjak Anton, 7. *Dereani Paul, 8. *Fleißner Daniel, 9. *Gorjanec Josef, 10. *Gorjanz Johann, 11. *Graiser Johann, 12. *Guzelj Ladislaus, 13. *Howański Hugo, 14. *Kavčič Paul, 15. *Klima Robert, 16. *Kuščer Miljutin, 17. *Lenassi Milan, 18. v. Loeser Egon, 19. *Lukan Karl, 20. *Luschan Egon, Ritt. v., 21. *Martelanc Anton, 22. Možina Daniel, 23. *Neumeister Franz, 24. *Novotny Josef, 25. *Očko Rudolf, 26. *Ogorelec Anton, 27. *Pehani Stanislaus, 28. Planinšek Karl, 29. *Presker Eduard, 30. *Pucelj Franz, 31. *Ranzinger Martin, 32. Ridler Gustav, 33. *Sajovic Marian, 34. *Schwarz Johann, 35. *Seunig Franz, 36. Spreitzer Johann, 37. *Stanig Johann, 38. *Stiene Heribert, 39. *Sussig Justus, 40. *Šket Franz, 41. *Šlibar Martin, 42. *Trattner Franz, 43. Umschaden Karl, 44. *Uran Dobromil, 45. Vičič Ladislaus, 46. *Zentner Leo, 47. *Zorič Leopold, 48. *Žagar Johann, Edl. v. Sanaval.

